



# Die Dorfschelle

NOTIZEN FÜR  
BÜRGER UND FREUNDE BAD BODENDORFS  
HERAUSGEBER: HEIMAT- UND BÜRGERVEREIN BAD BODENDORF E.V.

Heft Nr. 4/2019

Ausgabe 123

4. Quartal Dezember 2019

## Digitale Weihnachten ...

...sind längst keine Vision mehr. Es fängt an mit dem digitalen Adventskalender von Milka mit „Naschen, Scannen und Entdecken“. Papptürchen öffnen ist out. Zum Geschenke kaufen Geschäfte aufzusuchen, ist viel zu aufwendig. Online-Shopping ist angesagt, prima, alles per Mausclick nach Hause. Das Festtagsmenü kommt vom Thermo-mix. Mixen, hacken, wiegen, garen, kochen und backen superleicht per Fingerdruck auf Touchscreen. Der Weihnachtsmannlife hat ausgedient. Viel cooler ist doch der „Talking Santa“ im App Store, der alles sagt, was man hören will, sogar, ob man artig genug war, um Geschenke zu bekommen. Der fehlende Duft der LED Baumkerzen übrigens, kann leicht mit ein wenig Weihnachtsduft-Öl von Amazon kompensiert werden. -.....

... Ach, wie war das früher schön ohne Internet und Handy. Vertraute Stimmen am Telefon statt E-Mails, SMSs oder APPs. In der Kneipe traf man Freunde und alte und neue Bekannte zum Plausch. Gemütlich Halma und Mühle spielen statt Aufregung mit „Star wars“ und „Apex Legends“. Weihnachtsbäckerei aus Omas bekleckertem Kochbuch, die Weihnachtsgeschichte lieber in der Kirche als von Whats App. Also, Weihnachten wird auch im immer digitaler werdenden Zeitalter wohl doch ein überwiegend analoges Fest bleiben, das belegen Umfragen eindeutig. Der heimelige Familienkreis und das herrliche Ein- und Auspacken sind einfach nicht zu digitalisieren. Analog oder digital – die gesunde Mischung ist wohl die beste Lösung.

*Ein frohes analoges Fest und  
alles Gute für 2020 wünscht  
Ihre Redaktion*



Das Weihnachtsgeschehen in Hard(t)ware auf der hinteren Kirchentüre von St. Sebastianus Foto: Thomas J. Portugall



Weitere Informationen unter: [www.nostalgiefreibad.de](http://www.nostalgiefreibad.de)  
 Täglich geöffnet von Ostern bis Anfang Oktober  
 Wir wünschen allen unseren Gästen „Frohe Weihnachten“.  
 Familie Riffel, Familie Aslani und Mitarbeiter  
 Bistro ☎ 5084 · Bad ☎ 5087 · [www.nostalgiefreibad.de](http://www.nostalgiefreibad.de)



# Winzer-Gaststätte

*Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und guten Rutsch.*

Inh. Wolfgang Wilhelms  
 Hauptstraße 117, 53489 Bad Bodendorf  
 Tel. 0 26 42/99 89 90 · Mobil 01 51/11 57 18 40  
 Mail [Winzergast@bad-bodendorf.de](mailto:Winzergast@bad-bodendorf.de)

Öffnungszeiten: Mo. – Fr. 16–Ende Küche 16–21Uhr  
 Sa. 15 Uhr–Ende, Küche 15 Uhr–Ende · So. 11–14 + 16–21 Uhr, Küche 11–14 + 16–21Uhr

## Kfz-Meister-Fachbetrieb

# Monte Christo mobile

2.4.94

**Kondic**

Unsere Leistungen:

- Reparaturen aller Marken
- Fahrzeugaufbereitung Innen & Außen
- HU/AU durch DEKRA Mo+Mi 16.00 Uhr
- Achsvermessung
- Reparatur & Austausch von Autoscheiben
- Fehlerdiagnose (Fehlerspeicherauslesen)
- Klimaanlage-Service
- Karosserie- & Lackierarbeiten
- Inspektionsservice nach Herstellervorgaben
- Reifenservice
- Gebrauchtwagenhandel

**Ihre zuverlässige Kraftfahrzeugwerkstatt vor Ort**

Öffnungszeiten: Mo.– Fr. 8.00–18.00 Uhr · Sa. 9.00–12.00 Uhr  
 Moselstraße 71 Telefon 02642/999999  
 53489 Sinzig-Bad Bodendorf Fax 02642/999998  
 Mail [info@montechristomobile.de](mailto:info@montechristomobile.de)  
[www.montechristomobile.de](http://www.montechristomobile.de)

GESTALTUNG KONFEKTIONIEREN MAILINGS  
 KASCHIERUNGEN SERIENBRIEFE  
 UMSCHLÄGE PERSONALISIEREN  
 VEREDELUNG KUVERTIEREN  
 DRUCK VERSAND  
 KOMMISSIONIEREN

**Druckhaus optiprint**  
[www.druckhaus-optiprint.de](http://www.druckhaus-optiprint.de)

AUCH IN KLEINEN AUFLAGEN

kranzweierweg 15 | 53489 sinzig  
 02642 - 981051 | [info@druckhaus-optiprint.de](mailto:info@druckhaus-optiprint.de)

Telefonanlagen Video TV Sat  
 Verkauf und Reparatur

# RADIO HOFFMANN

MEDIENTECHNIK

Service aus Meisterhand

Telefon 02642-44291  
 Hauptstraße 108 · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
[www.radio-hoffmann.de](http://www.radio-hoffmann.de) · [info@radio-hoffmann.de](mailto:info@radio-hoffmann.de)

# Von 8 bis 20 Uhr

## Wir haben Zeit für Sie, wenn Sie Zeit haben!

Vereinbaren Sie Ihren individuellen Beratungstermin zwischen 8 und 20 Uhr in einer unserer Geschäftsstellen, bei Ihnen zu Hause oder in Ihrer Firma. Sie bestimmen den Termin, wir sind für Sie da, wenn Sie uns brauchen!



Volksbank RheinAhrEifel eG



[www.voba-rheinahreifel.de](http://www.voba-rheinahreifel.de)

## Krippenspiel 2019 Weihnachten in Bethlehem



Bald ist es wieder soweit: Insgesamt 39 Kinder werden in diesem Jahr am Heiligen Abend das Weihnachtsgeschehen in Bethlehem singend und spielend darstellen. Sie erzählen die Geschichte von den Hirten Basti, Hannes und Lukas, die wie jede Nacht über ihre Schafe auf dem Feld wachen...bis auf einmal ein Engel vor ihnen erscheint und ihnen die Botschaft von der Geburt Jesu überbringt. Schnell machen sich die drei auf den Weg, begleitet von Mond und Sternen am Himmel und der Sternschnuppe, die ihnen als hellster Stern den Weg weist und sie zur Krippe im Stall von Bethlehem führt. Dort wachen Maria und Josef am Bett ihres neugeborenen Sohnes. Groß ist die Freude über den Besuch der drei Hirten und des Weihnachtssterns, der gemeinsam mit dem Engel Licht und Wärme in den Stall bringt. Auch die drei Könige aus dem Morgenland dürfen natürlich nicht fehlen und bringen dem Jesuskind ihre Geschenke dar. Seit Oktober bereiten Teresa Bauer, Ina Cerkini, Nadine Cirkel, Simone Dienst, Johanne Giesen, Anita Heuser und Daniel Schwedhelm in wöchentlichen Proben die Aufführung am Weihnachtstag vor. Die Spannung steigt von Woche zu Woche, und bereits jetzt ist den Kindern die Vorfreude auf das Zusammenspiel und die bevorstehenden Festtage anzumerken. Musikalisch untermalt wird die Kinderkrippenfeier auch in diesem Jahr wieder von der Familienband St. Sebastianus und Thomas Giesen am Keyboard. Das Krippenspiel „Heute leuchten alle Sterne“ ist zu sehen am Weihnachtstag, 24. Dezember 2019 um 14.30 Uhr in der kath. Kirche St. Sebastianus, Bad Bodendorf. Herzliche Einladung! CB



*Krippe in St. Sebastianus  
Gestaltet von Dorothea Willemsen  
und Katja Mickel*



### *Et reuch noh Schnie*

Wenn ech su aan fröher denke,  
wenn Hellechowend kom eraan,  
fällt me en: jrad met der Christmett  
feng für os de Chressdach aan.

Doch bevür dann die Famillich  
sech op der Wääch mat voller Freud,  
dät de Bapp noh drouse lure:  
„et reuch noh Schnie, gleich wied jestreit“.

On dä Satz dät imme stemme.  
Baal wie e Wonde, höch on leis,  
däten weeiße Flöckche falle,  
zesamme danze wie em Kreis

En Mäntel, Mötze, Stivvele,  
su hat de Mamm os ousstaffiet,  
hätten et leevs vürm Joddeshous  
de ihschte Schnie ens ousprobiert.

Fint me höck op Hellichovend,  
de Wääch ens widde en de Mess,  
steit dann stell vürm ahle Kreppche,  
singk Leeder met, die für dat Fess.

Hann me off noch net ens Wente.  
Verändert hät sech mancherlei:  
Statt Schnie, do jitt et jetz e Wedde,  
wie mer et sons kennt Anfang Mai.

On Eisblome, die filigrane,  
die Route fesslich han jeschmöck,  
do denk doch höck kaum eine draan,  
fählt oos net do e Stückche Jlöck?

Wor och fröher manches anders,  
en Hääd do von net immer jot.  
die Jenüchsamkeit dät stemme!  
arch schad, jrad höck kütt die ze kuet.

Dät dä Satz jään noch ens hüre,  
doch nur von dier, hürs dou mech, Bapp?  
hann en Draum, wüuds noch ens saare,  
„Et reuch noh Schnie, Kend, net ze knapp“.

*Elfi Steigmann, Köln  
Überarbeitet In Bodendorfer Platt  
von Reinhold Steinborn*

**KLEINE KUNSTSCHULE IM BLAUEN HAUS**  
**KUNSTKURSE FÜR KINDER & ERWACHSENE**  
 Wochenkurse, Wochenendkurse, Ferienkurse. Privat- und Gruppenkurse für Anfänger und Fortgeschrittene. Professionelle & individuelle Betreuung in allen Techniken. Einstieg jederzeit.  
**KOSTENLOSE PROBESTUNDE!**  
 Stefanie Manhillen, Am Rotberg 22, 53489 Bad Bodendorf, Telefon 9742971  
 info@kleinekunstschule.de  
 www.kleinekunstschule.de

Bad Bodendorfer Unternehmen

**Diplom-Ingenieur Karl Hanenberg**  
 Service und Beratung rund um den PC



Bad Bodendorfer Unternehmen

Schwalbenweg 7 - 53489 Sinzig  
 Telefon 02642 9939460 - Mobil 0163 4307123  
 info@hanenberg-online.de - www.hanenberg-online.de

- ✓ EDV-Service für Gewerbe und Privat
- ✓ Webseitenerstellung
- ✓ Hardware / Software / Verkauf
- ✓ Netzwerke / WLAN / DSL / IP-Telefonie
- ✓ Virenschutz / Datenrettung / Security

online

**Elektro SCHMITZ** Seit 1949  
 Elektroinstallationen - Hausgeräte - Kundendienst

----- Tel. 02642-42627 - Fax 02642-900307 -----  
 Sebastianusweg 3 – 53489 Bad Bodendorf  
 elektro.schmitz.bodendorf@t-online.de

Bad Bodendorfer Unternehmen



**Weingut Burggarten · Familie Schäfer**  
 53474 Heppingen/Ahr · Landskroner Straße 61  
 Tel. 02641/21280 · Fax 02641/79220 · www.weingut-burggarten.de

## Von Barock bis Pop Musik zur Krippenzeit

Am 29. Dezember um 18 Uhr findet in unserer Pfarrkirche St. Sebastianus Bad Bodendorf wieder eine „Musik zur Krippenzeit“ statt. In Anlehnung an die „Christmas with my friends“-Konzerte des schwedischen Jazz-Posaunisten Nils Landgren wird der Bad Bodendorfer Musiker Thomas Giesen mit befreundeten Musikerinnen und Musikern weihnachtliche Melodien aus mehreren Jahrhunderten in ganz eigenen Versionen zu Gehör bringen. Die Zuhörer erwartet ein abwechslungsreiches Programm mit Orgel- und Klavierimprovisationen, Chorälen und weihnachtlichen Popsongs. Im Anschluss an das Konzert sind die Zuhörer eingeladen, bei einem Glas Glühwein noch etwas zu verweilen. Der Eintritt zur Veranstaltung ist frei, um Spenden zugunsten der Renovierung und des Erhalts der Pfarrkirche wird gebeten. Einfach entspannen und genießen: Musik zur Krippenzeit am Sonntag, 29. Dezember um 18 Uhr in der kath. Kirche St. Sebastianus, Bad Bodendorf. Herzliche Einladung!

# Die Dorfschelle

Liebe Leserinnen und Leser,



mit dieser Ausgabe der Dorfschelle wagen wir etwas Neues. Wir erweitern unser Blatt um vier Seiten. Den Anstoß hierzu gaben Anregungen, in der Dorfschelle die Jugend mehr zu Wort kommen zu lassen. Natürlich war die Redaktion dafür absolut aufgeschlossen, aber es galt zu prüfen, ob und wie das Anliegen umgesetzt werden könnte. Bei einer Anfrage in der Grundschule stießen wir durchaus auf offene Ohren, und mögliche Jungredakteure des vierten Schuljahrs zeigten sich von der Idee überaus begeistert. Frage bloß, wie es zu bewerkstelligen sei? Bei dem bisherigen Umfang der Dorfschelle von 16 Seiten ist ein Jugendteil kaum unterzubringen, also heißt die Alternative Erweiterung der Dorfschelle, was aber nur mit vier zusätzlichen Seiten möglich ist, damit das Blatt heftbar bleibt. Eine neue Herausforderung, die in unserem kleinen Redaktionsteam kaum zu stemmen ist. Also haben wir weitere örtliche Institutionen angesprochen, sich zusätzlich in der Dorfschelle einzubringen. Da bot sich zunächst das Thema Sport an, und erfreulicherweise haben hier maßgebliche Vereine eine große Bereitschaft gezeigt, einen festen Sportteil in unserem Dorfmedium zu etablieren. Ein weiteres Thema betrifft Senioren im Dorf. Der Ü-65 Anteil dürfte geschätzt sehr hoch sein. Hinzu kommt das Seniorenzentrum Marantha, das 250 betagte Bürgerinnen und Bürger beherbergt, die ihre letzten Lebensjahre dort verbringen und sich über ein wenig mehr Kontakt zum Dorf sehr freuen würden. Fazit: Es soll in der Dorfschelle nun regelmäßig etwas über die Sportszene, einen Senioren- und einen

Jugendteil geben, wobei Jugend sich keineswegs auf das vierte Schuljahr beschränken muss. Die Redaktion hofft, dass es gelingt, diese Erweiterung der Dorfschelle mit ihrem positiven Mehrgenerationeneffekt in Zukunft aufrechtzuerhalten.

Ihre Redaktion

## 40 Jahre Reformhaus Bad Bodendorf Neuanfang im neuen Jahr



Sehr bald nach der Gründung der Brunnen-Apotheke im Jahre 1972 spürte Apotheker Bernhard Knorr eine starke Nachfrage nach Diät-



und Reformwaren bei seiner Kundschaft und versuchte diesem Trend mit einem Angebot entsprechender Produkte im Freiwahlsystem der Apotheke gerecht zu werden. Bald stellte sich aber heraus, dass das ohne Waren der in der Neuform Vereinigung der Reformhäuser (heute Reformhaus e.G.) zusammengeschlossenen Vertragsfirmen wenig Sinn machte. Diese beziehen zu können bedurfte es des Abschlusses eines Depot-Vertrags mit der Neuform, sowie die Ausbildung zum Depositeur an der Reformhaus Fachakademie in Oberursel. Die entsprechende Prüfung legte Frau Ute Knorr ab, so dass 1979 das Neuform- Depot Knorr eröffnet werden konnte. Es war zunächst in der Offizin der Apotheke selbst untergebracht, aber hier erwies sich das Platzangebot sehr schnell als zu gering, und auch die Apothekenaufsicht empfahl dringend die Verlegung in separate Räume. Glücklicherweise ergab sich zu der Zeit die Möglichkeit, die Wohnung im rechten Teil des Apothekenhauses in ein Ladenlokal umzubauen. So erfolgte 1981 der Umzug in die neuen Räume, und das Neuform-Depot entwickelte sich hier weiter sehr positiv, was sicher auch ein Verdienst von Hella Schmitt war.



Frau Schmitt war Anfang der 80er Jahre zunächst als Botendienstfahrerin eingestellt worden, hatte sich dann aber bald mit viel Elan in die Materie Reformhaus eingearbeitet,

so dass sie später in der Reformhausfachakademie alle Kurse erfolgreich ablegen konnte und somit das Prädikat „Reformhaus-Fachberaterin“ erhielt, womit sie die Berechtigung zur Leitung eines Reformhauses erwarb. So waren die Voraussetzungen gegeben, das Neuform-Depot zum Voll-Reformhaus auszubauen. Das geschah dann im März 1991, und seitdem war Hella Schmitt bis vor einigen Jahren erfolgreich im Bad Bodendorfer Re-

formhaus als Geschäftsführerin tätig. Im Jahre 2005 verkaufte Bernhard Knorr sein Unternehmen an Apotheker Frank Wegner, der auch das Reformhaus bis heute weiter betrieben hat. Allerdings haben sich die geschäftlichen Verhältnisse in der Branche in den vergangenen Jahren durch den Wegfall der Vertriebsbindungen der Reformwarenhersteller gravierend verändert, wodurch der Betrieb eines Einzelreformhauses zunehmend unrentabel geworden ist. Da zudem in diesem Jahr auch dringende Investitionen anstanden, die unter diesen wirtschaftlichen Verhältnissen kaum Sinn gemacht hätten, hat sich Frank Wegner entschlossen, im Sinne seiner Kundschaft eine leistungsstarke Firma der Reformbranche zu suchen, die bereit ist, den Betrieb zu übernehmen. So war er sehr froh, mit dem namhaften Unternehmen Reformhaus Pothmann einen solchen Partner gefunden zu haben, der ab dem 2. Januar das Reformhaus Bad Bodendorf weiterführen wird. Wir hatten die Gelegenheit zu einem Gespräch mit Ralf Pothmann und fanden ihn in der Sache durchaus optimistisch.

Neben dem bekannten elterlichen Reformhaus in Bad Neuenahr führt er noch vier weitere Filialen in verschiedenen Städten und ist Mitglied der Vita Nova Gruppe, was für das neue Unterfangen beste wirtschaftliche Voraussetzungen eröffnet. Für ihn hat die Konstellation Apotheke – Reformhaus ihre Reize und zudem gefällt ihm die Geschäftslage am Tor zum Ahrtal ausgesprochen gut. So will er sozusagen wieder frischen Wind in das Geschäft bringen. Hierzu sind zunächst einige wichtige Verbesserungen in Einrichtung und Optik des Ladenlokals vonnöten. Das Warensortiment ist wieder zu vervollständigen, und es soll darüber hinaus etwa durch Produkte von Rapunzel Naturkost erweitert werden. Es wird monatliche Angebotsprospekte geben, und es werden künftig interessante Aktionstage durchgeführt. Neu gibt es Kundenkarten, und sobald die Personalsituation es zulässt, werden wieder die alten täglichen Öffnungszeiten eingeführt. Im Übrigen freuen sich die beiden langjährigen Mitarbeiterinnen Annemarie Radermacher und Brigitte Welsch auch weiterhin auf ihre Kunden. BK

### Kunst- und Seidenblumen

Gestecke | Sträuße | Türkränze | Miniaturgärten | Gedenkfloristik  
Traumfänger | Neugestaltungen | Dies und Das

#### ERWEITERTE ÖFFNUNGSZEITEN

Ausstellung | Beratung | Verkauf  
jeweils von 11.00 Uhr bis 18.00 Uhr  
Freitag, 31. Jan / Samstag, 1. Feb. 2020  
Freitag / Samstag, 27./28. März 2020  
Freitag / Samstag, 24./25. April 2020  
sowie gerne nach Vereinbarung

#### RS kreativ - Rosi Stiller

In den Dreizehnmorgen 38 | 53489 Sinzig – Bad Bodendorf  
Telefon: 0152 28 96 75 69  
e-mail: post@rosi-stiller.de



- Versicherung für Gebäude, Hausrat, Haftpflicht, Unfall
- Optimierung privater Krankenversicherung
- Private und betriebliche Altersversorgung



**Hans-Otto Schade**  
Betriebswirt, Versicherungsfachmann (BWW)  
Am Sonnenberg 59, 53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Telefon 02642-9978748, Mobil 0171-6936113  
schade@hotelversicherungen.de  
www.hotelversicherungen.de

„Die Versicherung ist das einzige Produkt, das Sie nicht mehr kaufen können, wenn Sie es benötigen!“

Bad Bodendorfer Unternehmen



*Das Wasser  
von Bodendorf  
es jöt!*



**Helmut Heuser**  
Zimmerei und Hochbau GmbH  
Inhaber Manfred Heuser

Tel. 02642/46162 o. 6397 · Fax 02642/46163  
Hauptstraße 32 · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf

Bad Bodendorfer Unternehmen



Inhaberin: **Monika Klar**

im Institut de beauté

**MONI'S  
HAARSTUDIO**

Das Studio für  
„Sie“ und „Ihn“

Hauptstraße 41  
Sinzig-Bad Bodendorf  
Telefon 02642/41463

Bad Bodendorfer Unternehmen

**Bad Bodendorfer  
Unternehmen**  
www.bad-bodendorf.com

Herstellung und Reparaturen von Ziegeldächern



Aufdoppelung und Umdeckung von Ziegeldächern

**Holzbau Leydecker & Schmitz**

ZIMMERERARBEITEN | INNENAUSBAU | TROCKENBAU

Zimmererarbeiten | Holzbausanierungen | Terrassenüberdachungen | Vordächer u. Carports  
Balkonbau in Holzbauweise | Holzrahmenbau | Dachgeschossausbauten | Dämmarbeiten

Frank Leydecker | Schubertstraße 5 | Tel. 02642-3086114 | Mobil 0178-7233801  
53489 Bad Bodendorf | Fax 02642-3086115 | info@holzbau-l-s.de

WWW.HOLZBAU-L-S.DE

## 100 Jahre MGV – Eintracht Bad Bodendorf eV. Geschichte und Erinnerung Von Dieter Ameln (geb. 1935) Teil 2

Nach den Eindrücken zur Zeit der Gründung nun zurück zu unserem Vereinsgeschehen. Die Wiederbelebung des MGV in der Nachkriegszeit ist eng mit dem Namen Gottfried Büchel verbunden (geb. 1911; gest. 2004). Kurze Zeit nachdem er aus Krieg und Gefangenschaft heimgekehrt war, hatte er im MGV die Funktion des ersten Vorsitzenden inne. Beherzt, mit viel Engagement nahm er sich des sängerischen Nachwuchsproblems an. Aus den Reihen der alten Sängerschaft hatte der Krieg viele Opfer gefordert. Gottfried Büchel gelang es in werbenden Gesprächen und vielen Hausbesuchen etwa zehn junge Männer im Alter von 17 bis 18 Jahren im Laufe des Jahres 1953 zum Eintritt in den Chor zu bewegen.



MGV bei der Einweihung des Kriegerdenkmals an der Kirche 1967

Eine neue, junge und singfähige Grundlage war geschaffen, dank seines unermüdlichen Einsatzes. In diesem Zusammenhang muss noch eine große Persönlichkeit unseres Dorfes aus der Kriegs- und Nachkriegszeit genannt werden: Der Schulleiter und Lehrer der katholischen Volksschule Bodendorf, Johannes Kleine-Hülsewiche. Die vorgenannten zehn Sänger waren seine ehemaligen Schüler. Sie lernten bei ihm nicht nur Lesen, Schreiben, Rechnen, sondern auch das Singen. Zweimal pro Woche gab es laut Stundenplan das Fach Gesang. Volks- und Kirchenlieder übte er zweistimmig mit uns ein. Er betrieb damals schon eine wichtige und musikalische Nachwuchsarbeit. Seine Saat ging auf und trug Früchte im Sangesleben des MGV. Leider bleibt in den modernen MINT-Lehrplänen unserer Bildungsstätten wenig Raum für die musikalische Erziehung der Jugend. Inzwischen hat auch die Wissenschaft erkannt, dass sich die musikalische Bildung auf die Lernfähigkeit und Intelligenz auswirkt und damit auch auf die Persönlichkeit des Menschen. Chorleiter im Jahre 1953 war Rudolf Franzen aus Brohl am Rhein. Schon in der Vorkriegszeit war er der Dirigent des MGV. Bei Wind und Wetter kam er mit seinem Moped zur Chorprobe und den Veranstaltungen ins Vereinshaus „Gasthaus Cholin“. Die allgemeinen Lebensverhältnisse waren damals ärmlich und bescheiden. Mitte der 50er Jahre übernahm Peter Seul aus Oberbreisig die Leitung des MGV. Bei ihm durfte ich die ersten Chorsolos singen. Von 1957 bis 1960 absolvierte ich in Mainz mein Studium zum Vermessungsingenieur an der „Staatlichen Ingenieurschule für Bau- und Vermessungswesen“ (später FH). In Mainz besuchte ich neben meinem Studium das Peter-Cornelius-Konservatorium, um meine Stimme weiterzubilden. Die dabei gewonnenen Erfahrungen verhalfen mir zu meinem ersten Soloauftritt Anfang der 60er Jahre bei einem Chorkonzert des MGV im vollbesuch-



MGV beim Maiansingen im Burghof

ten Vereinssaal Cholin. Zum Vortrag kam unter anderem Franz Schuberts „An die Musik“ („Du holde Kunst (...)\"). Am Klavier begleitete mich meine Mutter Hildegard Ameln. Dieses Lied berührt tröstend Herz und Seele. Durch ererbte Musikalität und weiteren Unterricht bei Gesangspädagogen in Bonn und Köln und selbstgewonnener Gesangserfahrung bin ich seit 1960 bis heute der Solist des MGV. Bis zu seiner Auflösung im Jahre 2005 war ich 50 Jahre Sänger und Solist im Kirchenchor St. Sebastianus in Bodendorf. Danach folgten noch vier Jahre als Sänger und Solist im Apollinaris-Kirchenchor in Remagen. Der Vollständigkeit halber sei erwähnt, dass ich von 1963 bis 1983 im Kirchenchor St. Peter in Sinzig gesungen habe, überwiegend in solistischer Funktion. Dreizehn Mal sang ich in der Mitternachtsmette das Weihnachtsevangelium von Peter Bares. Er war Chorleiter und Organist an St. Peter, sowie Komponist und Schöpfer der berühmten Sinziger Walcker-Orgel.

Außerdem gründete er die internationalen Sinziger Orgelwochen. Durch seine schöpferische Initiative wurde das Klangbild des historischen Geläuts von St. Peter durch den Guss der neuen und größten Petrusglocke harmonisch vervollkommen. Fast alle Sänger der Nachkriegsgeneration sind inzwischen im Ruhestand oder bereits in die Ewigkeit abberufen. Es gibt nur noch zwei aktive Sänger, die 1953 ihren Einstand im MGV hatten: Paul Peter Müller, geb. 1934 und Dieter Ameln, geb. 1935. Im Laufe der verfloßenen 66 Jahre erlebten wir viele Chorleiter mit kurzer und langer Tätigkeit, insgesamt 14 Persönlichkeiten (siehe Vereinschronik). Bardo Becker ist der amtierende Chorleiter und seit 2006 verantwortlich. Seit 2016 ist er der Leiter der Chorgemeinschaft Sinzig – Bad Bodendorf. Beide zusammengeschlossenen Chöre feierten am Sonntag, den 7.9.2019 im Helenensaal in Sinzig ihre Jubiläen: MGV Cäcilia Sinzig für 160 Jahre und MGV Eintracht Bad Bodendorf für 100 Jahre. Zuletzt gilt unser ehrendes Gedenken allen lebenden und verstorbenen Sängern, Vorständen, Chorleitern und Förderern unserer Chorgemeinschaft. **DA**

## Neue Bäume für die Bad Bodendorfer Streuobstwiesen

Für die Zukunft der Streuobstwiesen haben Aktive im Heimat- und Bürgerverein e.V. neue Obstbäume gepflanzt. Eine Frau und acht Männer im Alter von 5 bis 74 Jahren haben zu Spaten und anderem Werkzeug gegriffen. 13 Jungbäume kamen in die Erde und wurden mit Pfahl und Gittermanschette geschützt. Anschließend wurden sie geschnitten. Das Wetter an diesem Novembersamstag war sonnig und kalt – ideal zum Arbeiten. Anstrengender wurde das Graben durch die lehmige Erde, die am Spaten kleben blieb. Nach getaner Arbeit freuten sich alle Helfer über leckeren Glühwein und eine heiße Suppe, die in der HBV-Grillhütte auf sie warteten. Neben Apfel- und Zwetschgenbäumen wurde das Angebot durch Kirschen, Birnen, Mirabellen und Walnüsse ergänzt. Diese kommen besser mit Trockenheit klar, was mit Wegfall des Bewässerungssystems und durch den Klimawandel ein



zunehmendes Problem geworden ist. Die jungen Bäumen müssen in den ersten Jahren bei Bedarf gegossen werden. Die Jungbäume haben schon eine stattliche Höhe, so dass sie schon bald mit Früchten erfreuen werden. Es wurden regionale Sorten ausgewählt. Die Standorte der neuen Bäume liegen am Ehrenfriedhof und am Wohnmobilhafen. Nahe an Wegen gelegen, wird das Obst sicherlich Spaziergänger zum Naschen einladen. Es wurden deshalb Sorten ausgesucht, die auch frisch gepflückt genießbar sind. Der Heimat- und Bürgerverein dankt allen tatkräftigen Helfern und den Eigentümern der Grundstücke. Wer Lust hat, die in den letzten Jahren gepflanzten Bäume in Zukunft durch Pflege (Freimachen der Baumscheibe, Bewässern, Schnitt, ...) zu unterstützen, kann sich gerne im Arbeitskreis Streuobstwiesen engagieren (Kontakt: Michael Papenberg, Tel. 90 45 245).

Auch Spenden für die professionelle Pflege sind willkommen. Konto des HBV bei der Kreissparkasse Ahrweiler, IBAN: DE21 5775 1310 0000 5622 72

## Generalvertretung Jörg Hemmer

Nordstraße 3 · 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler  
Telefon (02641) 21550 · Telefax (02641) 21540  
[www.allianz-joerg-hemmer.de](http://www.allianz-joerg-hemmer.de)



Einfach lecker!

**Fleischerei Albrecht**  
 Horst Albrecht · Telegrafenstr. 6 · 53474 Bad Neuenahr-Ahrweiler  
 Tel. 02641 9172672 · Fax 02641 9172671  
[www.fleischerei-albrecht.de](http://www.fleischerei-albrecht.de)

## Anwaltskanzlei Schneider

Zweigstelle: Bahnhofstraße 15 · 53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Telefon 02642/9979629 · Fax 02642/9986589  
Mail ratheoschneider@aol.com

Bad Bodendorfer  
Unternehmen

Allgemeines Vertragsrecht · Arbeitsrecht · Betreuung älterer Menschen · Ehe- und Familienrecht, insbesondere Scheidungs- und Unterhaltsrecht · Erbrecht · Grundstücksrecht · Mietrecht  
Strafrecht · Verkehrsunfallschadensregulierung und Verteidigung in Verkehrsstraf- und Bußgeldverfahren · Versicherungsrecht · Vorsorgevollmachten inklusive Patienten- und Betreuungsverfügungen

Einen kurzfristigen Besprechungstermin – auch an Samstagen in der Zeit von 10 bis 14 Uhr – können Sie unter **02642/9979629** vereinbaren.

## DAS TOR ZUM AHRTAL

[www.bad-bodendorf.de](http://www.bad-bodendorf.de)



[www.spd-bad-bodendorf.de](http://www.spd-bad-bodendorf.de)

SPD



# HERZ ERWÄRMEND

IHRE HEIZUNG –  
MEINE LEIDENSCHAFT.

*Karsten Seidel*

Bad Bodendorfer Unternehmen

marc-ulrich.de

IHR SPEZIALIST FÜR RENOVIERUNG & SANIERUNG.

Rheinallee 47 b · 53489 Sinzig  
Telefon 0 26 42/99 38 32  
[www.karstenseidel.de](http://www.karstenseidel.de)

**SEIDEL**  
KOMPLETTBÄDER · HEIZSYSTEME

## Josef Erhardt wurde 70



Foto Wolfgang Seidenfuß

Am 23. November feierte der verdiente Mitbürger, heute 2. Vorsitzender und Archivar im Heimat- und Bürgerverein. Geboren und aufgewachsen ist er in Bendorf am Rhein, wo er auch seine Ausbildung zum Fliesenlegermeister absolvierte und später seine Frau Eugenie kennenlernte. Die Wehrpflicht rief ihn zur Bundeswehr, wo er sich schließlich für zwölf Jahre verpflichtete. In einer vielseitigen Feldwebellaufbahn bis hin zum Oberfeldwebel konnte er nicht nur Karriere machen, sondern sich auch viele Kenntnisse und Wissen aneignen, was ihm in seinem beruflichen Leben, aber auch seinen späteren zahlreichen ehrenamtlichen Aktivitäten zugute kam. Nach der Bundeswehr war er bei renommierten Firmen der Baustoffbranche wie etwa Dyckerhoff Zement tätig, konnte schließlich als Verkaufsleiter bei der Firma Agrob in Sinzig einsteigen und zog somit 1991 mit seiner inzwischen fünfköpfigen Familie nach Bad Bodendorf, wo er sich bald auf vielen Ebenen des Ortsgeschehens engagierte. Er war Mitbegründer der Interessengemeinschaften „Ahrauen“ und „Wohnqualität“ sowie des Vereins Bad Bodendorfer Unternehmen. Sieben Jahre führte er den SPD Ortsverein und war in dieser Zeit auch einige Jahre im Stadtrat und im Ortsbeirat. Viele Jahre arbeitete er im Dorffestausschuss mit. Dem Heimat- und Bürgerverein trat er 2003 bei und wurde schon im folgenden Jahr in den geschäftsführenden Vorstand gewählt, dem er noch heute angehört. Die größten Verdienste um den Verein und damit auch um das Dorf hat sich Josef Erhardt in seiner Arbeit für das Heimatarchiv erworben, das er inzwischen zu einem anerkannten Museum entwickelt hat. Vor fünf Jahren übernahm er das Archiv mit seinen weitgehend ungeordneten und wenig gepflegten Beständen an Bildern, Dokumenten, Büchern und Gerätschaften und begab sich in durchaus professioneller Weise an die Archivierung, Inventarisierung und Digitalisierung der für das Dorf und seine Geschichte so wertvollen Objekte, eine wahre Sisyphusarbeit. Es galt zunächst an die nötige Software heranzukommen, was nur durch die Aufnahme in den Museumsverband Rheinland-Pfalz möglich war. Inzwischen sind fast 1500 Objekte auf der Datenbank gespeichert und zum Teil schon über [www.museum-digital.de](http://www.museum-digital.de) öffentlich einsehbar. Folglich wuchsen in dieser Zeit Akzeptanz und Zuspruch in diese Einrichtung deutlich, so dass der Platz im Hause Heuser nicht mehr ausreichte. Zum Glück ergab sich aber in diesem Jahr die Möglichkeit zum Umzug in größere Räume, den Josef Erhardt wiederum meisterhaft über die Bühne gebracht hat.

BK

## Die neue Leitung der Kindertagesstätte Max in Bad Bodendorf stellt sich vor:



### Was möchten Sie über Ihre eigene Person erzählen?

Mein Name ist Birgit Geef, ich bin 43 Jahre alt und wohne mit meinem Partner in Bad Breisig. Vor 21 Jahren absolvierte ich meine Prüfung zur staatlich anerkannten Erzieherin. Seit dem 15. Januar 2010 arbeite ich bei der Stadt Sinzig. Angefangen habe ich in der Kita Liliput (heute die Kita Storchennest) als stellvertretende Leitung. Im März 2015 wechselte ich in die Kita Max und Moritz und wurde dort die ständig stellvertretende Leitung. Diese übte ich bis Ende 2018 aus und übernahm in dieser Zeit auch für einige Monate die Leitung. In meiner Freizeit treffe ich mich

gerne mit Freunden, mache Wellness oder lese ein Buch. Ich gehöre seit 39 Jahren der Karnevalsgesellschaft Bad Breisig an und bin jetzt schon 25 Jahre im Vorstand tätig. Tanzen ist meine Leidenschaft, und ich habe vor 20 Jahren meinen Trainerschein C - Lizenz in Gymnastik und karnevalistischem Tanzsport erworben. Als Trainerin und Büttenednerin bin ich bis heute noch aktiv und leite seit 18 Jahren die Kinderparty.

### Was hat Sie bewogen, die Leitungsfunktion zu übernehmen?

In den letzten Jahren hat sich in unserem Beruf vieles verändert. Als ich vor 13 Jahren meine Stelle innerhalb der Kirchengemeinde aufgrund einer Befristung wechseln musste, wurde ich als Vollzeitkraft in eine zweigruppige Einrichtung mit der Position der stellvertretenden Kita-Leitung versetzt. Ich merkte, dass mir die Arbeit mit der Leitung zusammen und die ständige Weiterentwicklung der pädagogischen Arbeit sehr viel Freude bereitet hat. Da ich jetzt die letzten Jahre als ständig stellvertretende Leitung tätig war, habe ich mich vor drei Jahren dazu entschlossen, eine Fortbildung als Kita-Leitung zu absolvieren. Mir macht es sehr viel Spaß, an der Entwicklung unseres pädagogischen Konzeptes zu arbeiten und die Qualität der Arbeit zu verbessern. Das Wohl des Kindes steht dabei immer im Vordergrund. Meine Aufgaben als Kita-Leitung sind sehr vielfältig und umfangreich. Somit gibt es auch jeden Tag neue Herausforderungen. Eine gute Teamarbeit ist mir sehr wichtig. Es macht mir Freude, täglich mit meinen Kolleginnen an den Erziehungs- und Bildungskompetenzen zu arbeiten, und somit das Bestmögliche für die Kinder rauszuholen.

### Da die beiden Einrichtungen nun getrennt sind: Wie sehen Sie die Zusammenarbeit zwischen den Kindertagesstätten „Max“ und „Moritz“?

Wenn ich jetzt auf das letzte Jahr zurückblicke, kann ich sagen, dass die Zusammenarbeit mit der Kita Moritz gut läuft. Wir haben an Karneval gemeinsam gefeiert, ebenso beim Abschiedsfest unserer Vorschulkinder mit den Eltern. Unsere Projekte, wie z.B. der Maxi-Club, werden teilweise zusammen gestaltet, d.h. die Beteiligung an Festen und Veranstaltungen im Dorf oder in der Stadt finden gemeinsam statt.

### Was sind die besonderen Schwerpunkte und Ziele Ihrer Arbeit?

Der pädagogische Schwerpunkt unserer Arbeit ist das Spiel der Kinder. Das Spiel ist eine grundlegende Lernform des Kindes in der Kindertagesstätte. Kindheit und Spiel gehören zusammen. Das Freispiel nimmt den größten Teil des Kita -Alltags ein. Wenn Kinder ausreichend Gelegenheit zum Spielen haben, können sie sich körperlich und seelisch gesund entwickeln. Denn Spielen bedeutet Freude am Leben. Es ist mir ein wichtiges Anliegen, durch Achtsamkeit, gleichberechtigtem Umgang und sozialer Wertschätzung gemeinsam mit den Eltern die Basis zu legen, die es den Kindern ermöglicht, ein Teil unserer Gesellschaft zu werden. Die Persönlichkeitsentwicklung und Förderung der Selbstständigkeit sowie die Stärkung des Selbstwertgefühls sind mir sehr wichtig und stellen die Voraussetzung für eine ganzheitliche Erziehung dar.

### Dorfgemeinschaft informiert: Neues vom Spielplatz

Langsam nimmt der neue Spielplatz am Rotberg, unter Federführung der Dorfgemeinschaft Bad Bodendorf, Formen an. Die Erdvorarbeiten wurden durch die Fa. Münch durchgeführt. Jetzt heißt es Hand anzulegen. Umfangrei-

che Arbeiten im Erdbereich sind durchzuführen. Hier ist jede Hilfe willkommen. Leider haben unsere Aufrufe in der Schule und im Kindergarten an die Eltern zur Mithilfe wenig Resonanz gefunden. Wie heißt



es doch im Volksmund: Viele Hände, schnelles Ende. Wir treffen uns in der Regel samstags in der Frühe um 09:00 Uhr. Wer sich anmelden möchte, bitte Kontakt mit unserem Ortsvorsteher Alexander Albrecht (Tel. 0177-5275270) aufnehmen. Aber es gibt auch Positives zu berichten. Die Fahrschule Henneke hat uns ihren LKW kostenlos zur Verfügung gestellt, um 100 Meter Stämme aus Robinienholz aus dem Westerwald abzuholen. Hierzu herzlichen Dank von der Dorfgemeinschaft und den Helfern. Diese Stämme wollen wir in den nächsten Arbeitseinsätzen für Umrandungen und den Balancekurs verlegen. Ebenfalls fertig geworden ist die Wasserzuleitung für die Matschanlage in Zusammenarbeit mit den Stadtwerken Sinzig. Unser Ziel ist es, dass wir spätestens im Frühjahr des nächsten Jahres den Spielplatz für die Kinder eröffnen können.

### Ortsbeirat Bad Bodendorf Astrid Cichutteck-Seidenfuß vereidigt

Das Führungsteam im Ortsbeirat Bad Bodendorf ist nun komplett: Astrid Cichutteck-Seidenfuß wurde am vergangenen Montag zur 2. stellvertretenden Ortsvorsteherin von Bad Bodendorf vereidigt. So stehen Ortsvorsteher Alexander Albrecht mit Astrid Cichutteck-Seidenfuß und Cora Blechen zwei engagierte Frauen zur Seite. Albrecht nimmts gelassen: „Im Team und parteiübergreifend gemeinsam tatkräftig zusammenarbeiten zum Wohle des Dorfes - das ist unsere Aufgabe.“

cb



Beigeordnete Claudia Thelen überreichte Astrid Cichutteck-Seidenfuß ihre Ernennungsurkunde im Beisein von Ortsvorsteher Alexander Albrecht und der 1. Stellvertreterin Cora Blechen Foto: Wolfgang Seidenfuß

**WEINGUT  
KALLFELZ**  
AHR & MOSEL

Buchfinkenweg 17 · 53489 Sinzig · Bad Bodendorf

Das Weingut KALLFELZ wünscht allen Bad Bodendorfer Bürgerinnen und Bürger ein frohes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

## SeniorenZentrum Maranatha: seit 45 Jahren in Bad Bodendorf zuhause

Bereits seit 45 Jahren bietet das SeniorenZentrum Maranatha umfassende Leistungen im Bereich der Altenhilfe in Bad Bodendorf an. Das Maranatha zeichnet sich als vollstationäre Einrichtung sowie als Anbieter für ambulante Dienste durch individuell auf den Bedarf abgestimmte Leistungen aus. Das Maranatha wurde 1974 von Hannelore Spitzlei gegründet und wird seither als Familienunternehmen geführt. Heute gestalten drei Generationen gemeinsam das Geschehen im Unternehmen. Die Familie spielt dabei als Leitgedanke nach wie vor eine zentrale Rolle. Eingebettet in das Wohngebiet im Bad Bodendorfer Kurviertel sorgen die neun unterschiedlich strukturierten Häuser für eine heimische Atmosphäre. Das Betreuungsteam organisiert jede Woche ein abwechslungsreiches Tagesprogramm mit unterschiedlichen Aktivitäten für die Bewohnerinnen und Bewohner. Zudem finden regelmäßig Konzerte, Veranstaltungen und Ausflüge statt. Seit der Gründung legt die Geschäftsleitung besonderen Wert auf das Miteinander und pflegt daher über das gesamte Jahr Traditionen und vor allem das gemeinsame Feiern von Festen. Hervorzuheben ist dabei das traditionelle Sommerfest am zweiten Sonntag im Juli auf der Festwiese, welches sich zu einem beliebten Event für Bewohner, Mitarbeiter, Angehörige und externe Besucher entwickelt hat. In diesem Jahr sorgte Stargast Maritta Köllner mit ihrer Show und bekannten Hits wie „Es war in Altenahr“ für ausgelassene Stimmung. Das Maranatha verfügt weiterhin über einen kleinen Friseursalon, eine Cafeteria sowie einen Kiosk für Tabak- und Süßwaren, Gebäck und Hygieneartikel. In der Cafeteria (Am Kurgarten 18) sind jeden Morgen frische Brötchen, eine große Auswahl an Zeitungen und Zeitschriften sowie köstliche Kuchenspezialitäten der hauseigenen Konditorei erhältlich. Torten für Geburtstage oder sonstige Feierlichkeiten fertigt Konditormeister Hans-Josef Borsch gerne nach individuellen Wünschen an. Das Maranatha zählt mit über 300 Mitarbeitern zu den größten vergleichbaren Einrichtungen in privater Trägerschaft in Rheinland-Pfalz und bietet neben der



Gastlicher Treffpunkt im Kurgebiet. Die Cafeteria

vollstationären Versorgung auch Tages-, Nacht- und Kurzzeitpflege sowie betreutes Wohnen an. Bereits seit vielen Jahren gehört der ambulante Service „Essen auf Rädern“ ebenso zu den Leistungen des Familienunternehmens. Das Maranatha liefert im Ahrkreis abwechslungsreiche Menüs mit täglich frisch gekochten Speisen nach Hause. Großen Wert wird hierbei auf ernährungsphysiologisch ausgewogene und vielfältige Mahlzeiten gelegt, die in speziellen Thermoboxen an die Besteller ausgeliefert werden. Die ambulanten Dienste umfassen darüber hinaus sowohl die pflegerische als auch die hauswirtschaftliche Versorgung sowie die soziale Betreuung. Die ambulanten Dienste stehen im Einzugsgebiet Bad Breisig, Sinzig, Remagen und Bad Neuenahr jeweils nebst Ortsteilen zur Verfügung.

## Pantomime mit Frau Levsen

### Dagmar Levsen besucht bettlägerige und schwerkranke Seniorinnen und Senioren im Maranatha.

Die Darstellerin der Seniorentheatergruppe „die Bühnengeister“ aus Sankt Augustin begeistert das Maranatha-Publikum bereits seit vielen Jahren bei den regelmäßigen Theateraufführungen im Festsaal. Frau Levsen legt im Rahmen ihrer darstellerischen Tätigkeit einen besonderen Fokus auf die Pantomime, welche sie u. a. auch bei Krankenhausbesuchen für schwerkranke Patienten vorführt. Zudem übernimmt sie bei Ärztetagungen für junge Mediziner in Simulationen die Patientenrolle und schreibt Festreden und humorvolle Sketche. Mit Begeisterung für ihr künstlerisches Können und Wirken lud das Maranatha Frau Levsen ein, um die schwerkranken und bettlägerigen Bewohnerinnen und Bewohner zu besuchen. Mit viel Glitzer und Konfetti im Gepäck startete Frau Levsen kurz darauf ihre Tour durch die Einrichtung. Unter Einsatz von Luftballons, Origami-Vögeln, kleinen Windmühlen, Herzen und Hüten zauberte sie den Bewohnern, die an keinen Gruppenaktivitäten mehr teilnehmen können, ein Lächeln ins Gesicht. Die Bewohner reagierten sehr positiv auf den bunten Besuch. Einigen stark in sich gekehrten Bewohnern konnte sie durch ihre Einlage sogar ein paar Worte entlocken. Auch am diesjährigen Sommerfest auf der Festwiese erfreute Frau Levsen die Bewohnerinnen und Bewohner durch ihre künstlerische und individuelle Zuwendung.



Die Bühnengeister werden am 19.01.2020, 15.30 Uhr ihr neues Programm im Maranatha-Festsaal präsentieren.



**FROHE WEIHNACHTEN...**  
**...und Gottes Segen für 2020**

Am Kurgarten 12  
53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Tel. 0 26 42 / 40 60  
[www.maranatha.de](http://www.maranatha.de)



**maranatha**  
SeniorenZentrum

## Dorfschelle macht Schule!

Die „Fridays for Future“- Bewegung und die damit verbundenen Gedanken zum Umwelt- und Klimaschutz sind auch bis zu unserer St. Sebastianus Grundschule vorgedrungen. Dies ließ sich bereits bei den Beiträgen der Viertklässler im Rahmen des diesjährigen Dorffestes deutlich erkennen. Da der Heimat- und Bürgerverein überlegt, eine „junge Seite“ in die Dorfschelle zu integrieren, um Themen und Interessen der Kinder und Jugendlichen aufzugreifen, bot sich diese Gelegenheit für vier engagierte Viertklässler, einen Beitrag für die Dorfschelle zu verfassen.



## Mikroplastik verschmutzt das Meer

Oft verschmutzen wir die Umwelt, doch nehmen es gar nicht wahr. Ein Duschgel zum Beispiel enthält sogenanntes Mikroplastik. Wenn wir ein Duschgel benutzen, dann gerät das Mikroplastik durch das Abwasser über die Kanalisation in eine Kläranlage. Doch da das Mikroplastik so klein ist, können die Maschinen den Plastikmüll nicht herausfiltern. So gerät das Plastik über weitere Bäche und Flüsse in das Meer. Das Problem dabei ist, dass dieses Geschehen nicht nur in Bad Bodendorf auftritt, sondern in vielen Dörfern und Städten Deutschlands. So verschmutzen wir das Meer auch von Bad Bodendorf aus. Das ist schlimm, da man selbst gar nicht damit rechnet, dass in Produkten wie Duschgel oder Shampoo Mikroplastik enthalten ist. Es gibt aber auch Produkte, die mikroplastikfrei sind. Ihr könnt ja in Zukunft mal darauf achten, ob auf eurem Duschgel steht, dass es ohne Mikroplastik ist. Oder guckt doch mal im Supermarkt, ob es auch Produkte gibt, in denen kein Mikroplastik enthalten ist.  
*(von Bruno Manhillen)*

## Müll im Meer

Es gibt viel zu viel Müll in unseren Meeren, und jeden Tag wird es mehr. Das Problem ist, dass Kunststoffteile sehr lange brauchen, um zu verrotten. Eine Plastikflasche zum Beispiel braucht ca. 450 Jahre. Das Salzwasser, die Wellen und die Sonnenstrahlen machen das Plastik brüchig und zersplittern es in viele kleine Teile. Dadurch sterben jedes Jahr Millionen Meeresbewohner, und auch für uns Menschen können die schwimmenden Plastikteile gefährlich werden. Deswegen müssen wir unsere Meere schützen und weniger Plastik in die Ozeane werfen. Außerdem gibt es bereits mehrere Projekte die versuchen, so viel Müll wie möglich aus dem Wasser zu sammeln. Von einem davon möchte ich hier berichten: Ein Forscher hat ein riesiges Netz entwickelt, mit dem man sehr viele Plastikteile aus dem Wasser angeln kann. Für Fische und andere Lebewesen im Meer stellt dieses Netz keine Gefahr dar. Sie können sich nicht darin ver-

fangen. Der Plastikmüll im Wasser wird jedoch in diesem Netz gesammelt und kann so aus dem Meer entfernt werden. Hoffentlich gibt es weiterhin viele Projekte, die Müll aus unseren Meeren holen. Jeder von uns kann auch etwas tun, indem er weniger Plastik kauft, z.B. Glasflaschen statt Kunststoffflaschen.  
*(von Paul Diedrich)*

## Die Plastik-Plage

Plastikmüll ist wegen seiner giftigen Inhaltsstoffe für Menschen und Tiere sehr gefährlich. Jährlich landen ungefähr acht Millionen Tonnen Plastik in unseren Weltmeeren. Allein in Deutschland produziert jeder Einwohner rund 230 Kilogramm Plastikmüll im Jahr! Viele Dinge aus Plastik, wie zum Beispiel Einweggeschirr, Plastiktrinkhalme oder Wattestäbchen werden zwar ab 2021 in der Europäischen Union verboten, aber warum warten? Es wird Zeit, jetzt etwas gegen diese Plastik-Plage zu tun! Und auch wir Bodendorfer können mithelfen! Es ist ganz einfach! Und mit unseren Tipps sogar noch leichter:

- Kauft Mehrweg- statt Einwegflaschen! Wusstet ihr, dass ein einziger Kasten mit 12 0,75 Liter- Mehrwegflaschen 450 1-Liter- Einwegflaschen ersetzt?
- Bringt eure Einkaufsbeutel selbst mit, anstatt Plastiktüten aus dem Supermarkt zu benutzen. Ab 2020 werden diese Tüten sowieso verboten.
- Kauft unverpacktes Obst und Gemüse! Das schont auch eure Mülltonnen zu Hause. Wie ihr seht, ist es gar nicht so schwer. Also packen wir es an und sagen **NEIN zu Plastik!**  
*(von Maila Kreutz und Sama Bergholz)*



Die Nachwuchstalente der Dorfschelle: Sama Bergholz, Maila Kreutz, Bruno Manhillen und Paul Diedrich

*Wir wünschen allen unseren Mitgliedern, Freunden, Gönnern und deren Familien sowie der ganzen Bevölkerung ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr.*



**Spielmannszug "Blau-Weiß" Bad Bodendorf**



## 2019 - Ein besonderes Jahr für den SC Bad Bodendorf 1919 e.V.

von Lutz Baumann

Ein Jahr nach dem Ersten Weltkrieg hat sich in Bad Bodendorf ein Verein gegründet, der heute noch zu den größten in dem Sinziger Stadtteil gehört. Die Rede ist vom SC Bad Bodendorf (SCB), der in diesem Jahr sein 100-jähriges Bestehen gefeiert hat. Am 8. Juni 1919 waren es die Gründungsväter um Anton Welsch (erster 1. Vorsitzender), die den „FC Freiheit“ ins Leben riefen. Im April 1946 wurde aus dem FC Freiheit der SC Bodendorf, der 1976 ins Vereinsregister unter dem Namen „SC Bad Bodendorf 1919 e.V.“ eingetragen wurde. Wer mehr zur Geschichte des SC Bad Bodendorf erfahren möchte, kann gerne am Sportplatz/Vereinsheim sich während der Spiele ein Jubiläumsheft zum 100jährigen Bestehen kostenlos abholen. Aber auch auf der Homepage des SCB ist das Heft zum Download abrufbar.

Das Jubiläumsjahr 2019 begann am 1.1.2019 mit der ersten Ausstellung beim Heimat- und Bürgerverein. Dort wurden neben alten Fotos, Pokalen noch viele weitere SCB-Utensilien der letzten Jahrzehnte präsentiert. Diese Ausstellung wurde aber im Laufe des Jahres noch einige Male wiederholt. Immer wieder gab es viele Bilder und Dinge, die bei den meisten schon in Vergessenheit geraten waren, zu sehen.

Aber das war nur der Auftakt. Beim Mondschein-Umzug am 1. März waren viele SCB'ler dabei. Ob als „Klüngelköpp“ oder bei den „Bodendorfer Jonge“ feierte man bereits das 100jährige Jubiläum.

Am 3. Mai wurde bei der Jahreshauptversammlung, die leider ohne den 1. Vorsitzenden Rainer Bell stattfinden musste, der krankheitsbedingt nicht teilnehmen konnte, die zum Teil neue Vorstandsmannschaft ins Jubiläumsjahr gewählt. Andrea Welter stellte bei dieser Versammlung auch die neue Abteilung „Nordic Walking“ vor, die seit 2019 ein fester Bestandteil des SCB ist.

Vor mehr als zwei Jahre hatte der SCB mit den Vorbereitungen für das Jubiläumsjahr begonnen. Es wurde recht früh eine AG „100 Jahre SC Bad Bodendorf“ gegründet. Mit Peter Koch an der Spitze, Rainer Bell, Martin Unkelbach, Björn Fiege, Mario Bell, Lutz Baumann, Helmut Steffens, Walter Steffes und Rene Bender wurde in vielen Sitzungen beraten und beschlossen, was am Festwochenende vom 14.-16. Juni 2019 zum 100jährigen Bestehen stattfinden soll. Und das sollte es in sich haben.

Das Festwochenende wurde bereits einige Tage vorher



Foto: Lutz Baumann

Nicht nur der Auftritt der Kölner Band „Klüngelköpp“ war ein Highlight am Festwochenende.

mit dem Aufbau des Festzeltes und dessen Dekoration eingeläutet. Waren beim Aufbau besonders die „älteren“ SCB-Anhänger bei strömenden Regen besonders fleißig, so kamen bei der Dekoration die jüngeren, meist weiblichen SCB'lerinnen zum Einsatz. Riesige Luftballonschlängen durchzogen das Zelt. Aber es stimmte einfach alles. Hier zeigte sich besonders, die gute Vorarbeit. Alles war in Blau-Weiß abgestimmt. Am Freitag, 14. Juni war es dann soweit. Moderator Frank Piontek begrüßte zum Festkommers nicht nur die Gäste aus Politik und Wirtschaft, sondern auch ganz viele aktive, inaktive und ehemalige SCB-Mitglieder. Neben vielen kurzweiligen, teils sehr amüsanten Ansprachen wurde an diesem Abend vor allem der SCB geehrt und gefeiert. Bis spät in die Nacht wurden alte Geschichten und Anekdoten ausgetauscht.

Bereits am frühen Samstagmorgen ging es weiter. Das Zelt wurde für die große „Bad Bodendorfer Stääne-Nacht“ hergerichtet. Selbst die an diesem Abend auftretende Band „Klüngelköpp“ zeigte sich angetan von der tollen Präsentation des SCB. Ein Bild, das man schöner nicht hätte malen können. Aber das war nicht alles, was der SCB an diesem Tage zu bieten hatte. Unter der Leitung von Björn Fiege wurde der legendäre Strandstaffellauf, in leicht modifizierter Form, wieder aufleben lassen. Nicht der Lauf stand im Vordergrund, sondern Spaß und Freude sowie die schrillsten Kostüme.



Foto: Wolfgang Seidenfuß

Den Abschluss an diesem Wochenende bildete der Familientag am Sonntag. Unter dem Motto „Der SCB feiert sich selber“ waren Mitglieder, Gönner und Sponsoren eingeladen um bei jeder Menge Spielen, Vorführungen und tollen Gesprächen dabei zu sein. Bei schönstem Sonnenschein wurde noch sehr lange gefeiert.



Leider wurde diese schöne Feierlaune bereits eine Woche später beendet. Der 1. Vorsitzende Rainer Bell verstarb am 22.06.2019 im Alter von 59 Jahren. Er war über 30 Jahre aktives und sehr engagiertes Mitglied und seit 2017 erster Vorsitzender beim SCB.

Am 17.10.2019 fand der Spatenstich für die neue Schulsporthalle in Bad Bodendorf statt.

Die Turnabteilung, unter der Leitung von Frau Dr. Silvia Schäffer-Gemein, darf sich freuen, in absehbarer Zeit neue Räumlichkeiten für ihr Sportprogramm zu haben.

Im Dezember gab es weitere Auszeichnungen und Ehrungen für den SCB. Andreas Knechtges erhielt den Ehrenamtspreis „Junges Ehrenamt - Fußballhelden“. Die EVM überreichte 2.000 Euro aus dem Spendenprogramm „evm-Ehrensache“. Die höchste Auszeichnung wurde am 3. Dezember überreicht. Innen- und Sportminister Roger Lewentz hatte in die Staatskanzlei nach Mainz geladen, um in feierlicher Atmosphäre den SCB mit der Sportplakette des Bundespräsidenten zu würdigen.

Seit dem 4. Dezember steht auch fest, dass der SC Bad Bodendorf sich im kommenden Jahr von dem Hartplatz verabschieden darf. Der Sinziger Stadtrat hat dem Bau und die finanzielle Unterstützung zur Errichtung eines Kunstrasenplatzes zugestimmt.

An dieser Stelle möchte sich der SC Bad Bodendorf 1919 e.V. bei allen helfenden Händen, den Sponsoren und Gönnern recht herzlich bedanken, die in diesem Jahr den SCB in so unglaublicher Weise unterstützt haben. Vielen Dank! Wer mehr über den SCB wissen möchte, findet diese Information unter: [www.scbadbodendorf.de](http://www.scbadbodendorf.de).

## Amerikanischer Fliegerangriff auf Lazarettzug in Bodendorf am 23. Januar 1945

Ein Angriff amerikanischer Jagdbomber (Jagdbomber Lockheed P-38 Lightning) (Bild 1) auf einen Lazarettzug bei Bodendorf wurde im gesamten Reichsgebiet in der Presse, aber offenbar nicht in unserer Region, publiziert. In jüngster Zeit wird über diesen Vorfall in der Tagespresse wieder berichtet. Opferzahlen und Ereignisse werden dabei genannt, die sich nicht bestätigen lassen.

### Was geschah wirklich?

Für den aus den Kriegslazaretten Bad Neuenahr und Ahrweiler kommenden Zug mit verletzten deutschen und alliierten Soldaten war die Durchfahrt nach Remagen nicht möglich, weil vor dem Reisberg in Höhe der Gärtnerei Ippendorf auf dem Gleis die 1. schwere Eisenbahn-Flak Abteilung 535 in Stellung gebracht war und die Durchfahrt zur Rheinstraße blockierte. Auf Flachwaggonen waren 10,5 cm Flak-Geschütze und zwei 2 cm Vierlings-MG in Feuerbereitschaft. Zum Feststellen und Verankern der Geschütze und Waggonen waren Planken herabgelassen worden, die das Gegengleis behinderten. 1) 2) (Bild 2) Offenbar wollte der Stationsleiter des Bodendorfer Bahnhofes keinen Zug in der Nähe des Bahnhofs in Warteposition haben, um zu verhindern, dass bei einem Luftangriff der Bahnhof in Mitleidenschaft gezogen würde. Anders lässt es sich nicht erklären, dass der Lazarettzug unmittelbar hinter dem Flak-Zug bis etwa zum südlichen Bahnübergang von Bodendorf zum Stehen kam. Ein weiterer Gesichtspunkt der bisher keine Beachtung fand, war, dass es sich um keinen großen Lazarettzug, sondern um einen kleinen Lazarettzug (Leichtkrankenzug 3)) handelte. (Bild 3). Das bedeutet, dass der Lazarettzug nicht auf den Waggonen mit einem Roten Kreuz in einem weißen Kreis, wie es in der Genfer Konvention vorgeschrieben ist, gekennzeichnet war. Nach dem Angriff waren 37 Tote unter den Verletzten im Zug und zwei Flak-Soldaten zu beklagen. Die Lok des Flak-Zuges wurde durch Bombentreffer unbrauchbar. Im Dorf gingen Fensterscheiben und an der Kirche gingen alle großen Fenster zu Bruch. Über den Angriff wurde in keiner Zeitung im Ahrkreis oder rheinab- und -aufwärts berichtet. Zeitungsberichte konnten hierzu in Berlin, in Wien und in Braunau am Inn gefunden werden. Die getöteten und erneut verletzten Soldaten wurden zurück in die Kriegslazarette transportiert. Im Verzeichnis „Kriegsopfer 1940-1945“ im Stadt-



Bild 1: Jagdbomber Lockheed P-38 Lightning (<https://weltkrieg2.de/p-38-lightning>)

archiv von Bad Neuenahr-Ahrweiler liegt das Begräbnisbuch von Bad Neuenahr und die Aufzeichnungen des Kriegslazaretts 2/612 (mot) Bad Neuenahr 3) vor, in denen die Soldaten namentlich genannt sind. Auf einem Luftbild der US Airforce vom 17.03.1945 sind Bombentrichter und Schusskrater der Flugzeug-Bordwaffen zu erkennen 5). Einen ein-



Bild 2: 10,5 cm Flakbatterie auf Eisenbahnwaggon (<http://www.ww2technik.de/Bilderchen/gerflak/schwer/>)



Bild 3: Leichter Lazarettzug beim Einladen von Verwundeten (Bundesarchiv, Bild 183-E10733)

zelen Bombenkrater erkennt man ca. 100 m neben dem südlichen Bahnübergang von Bodendorf. Den Beschuss des Lazarettzuges darf man nicht als Terrorakt deuten. Dazu muss man die Situation und den Blickwinkel des im Tiefflug auf die Brücke von Remagen ankommenden Piloten mitberücksichtigen, der im Anflug beschossen wurde und nur einen Zug mit feuernden Flak-Geschützen wahrnehmen konnte. Das Erkennen, was (ungekennzeichneter) Lazarettzug und was Flak-Zug sei, dürfte in Bruchteilen von Sekunden schwierig bis unmöglich gewesen sein. Das auf dem Reisberg zur gleichen Stunde Johannes Mies und sein französischer Kriegsgefangener durch Bombensplitter den Tod fanden, ist im Lagerbuch der Kirche und in der Schulchronik vermerkt. Der Todesort der beiden liegt aber so weit ab vom Flak-Zug, so dass hier angenommen werden darf, sie befanden sich in der Nähe eines schießenden Flak-Geschützes auf dem Reisberg und wurden nur dadurch getötet, weil das Flakgeschütz auf die Flieger schoss und ebenfalls bombardiert wurde. Auf dem Luftbild vom 17.3.1945 sind Bombenkrater oberhalb des Dorfes (Im Peterstal) erkennbar.

1) Heinz Schmalz – Der 2. Weltkrieg in Sinzig (Sinziger Zeitung 45/89), Chronik der Volksschule Bodendorf und Eintrag von Pastor Oskar Czecholinski im Lagerbuch der Kirche Seite 181.

2) Der Flak-Zug setzte sich aus vier Flachwaggon mit aufmontierten 10,5 mm Geschützen (siehe Bild), einem Waggon mit aufmontierten zwei Vierlings-MG und Mannschaftswaggonen zusammen.

3) Stadtarchiv Bad Neuenahr-Ahrweiler

4) Einordnung nach Heeresdienstvorschrift (HDV) 21

5) Luftbild 2045 der US-Airforce

Josef Erhardt

## Dorfgemeinschaft Zukunft Bad Bodendorf e.V. traf sich zur Jahreshauptversammlung



Am 15.11.2019 fand im Pfarrheim die Jahreshauptversammlung des Vereins „Dorfgemeinschaft Zukunft e.V.“ statt. Auf der Tagesordnung standen unter anderem der Rückblick auf das vergangene Vereinsjahr 2018/19 sowie Neuwahlen des Vorstands. Rückblickend zeigte sich der Vorstand um den Vorsitzenden Alexander Albrecht rundum zufrieden mit der Arbeit im vergangenen Jahr. Dank des ehrenamtlichen Engagements der entsprechend Beteiligten konnten die Seniorenadventsfeier, der Martinsumzug und das Dorffest zur vollen Zufriedenheit durchgeführt werden. Das Projekt „Rotberger Spielplatz“ befindet sich derzeit in der Durchführung. Zur Zeit ruhen allerdings die Lenkungsgruppe sowie der Wettbewerb „Blühendes Bad Bodendorf“, da es an Helfern und Organisatoren mangelt – beides soll aber zeitnah reaktiviert werden, denn Ideen sind bereits vorhanden. Wer sich beteiligen mag, ist herzlich eingeladen, sich beim Vorstand des Vereins zu melden. Der neu gewählte Vorstand setzt sich wie folgt zusammen: Alexander Albrecht (1. Vorsitzender), Pia Martino (stellv. Vorsitzende), Gerold Schreyer (Kassierer) und Nora Mönch (Schriftführerin).  
Nora Mönch

## „Piratenlissy“- Theatergruppe Mutabor probt ihr aktuelles Stück

Man nehme eine Horde verlotterter Piraten auf einem entsprechend heruntergekommenen Schiff, einen verarmten König samt eigenwilliger Tochter sowie drei seltsame, aber vermögende Prinzen. Dazu gebe man einen Hauch würzige Seeluft



und eine malerische Kulisse irgendwo auf den sieben Weltmeeren. Das Ganze wird von der Theatergruppe Mutabor mit liebevoll arrangierten Kostümen und Requisiten ausgestattet und leidenschaftlich in Szene gesetzt. Das Ergebnis ist eine gute Stunde gelungene Unterhaltung für Groß und Klein, für die die Theatergruppe Mutabor mittlerweile schon seit Jahrzehnten ein Garant ist. Das Stück „Piratenlissy“ wurde bereits in den Jahren 1992 und 2004 aufgeführt. Auf einer Kinderbuch-Vorlage basierend entstand das Theaterstück aus der Feder von Irmhild Pauly und wurde für die kommenden Aufführungen durch zwei Szenen von Daniela Pörzgen-Weigl ergänzt. Traditionsgemäß finden die Vorstellungen wieder in den Räumlichkeiten der Bad Bodendorfer Kita Moritz statt. Angesprochen sind aber nicht nur die Kindergartenkinder, sondern auch Grundschulkinder und ältere Zuschauer. Bitte merken Sie sich schon jetzt folgende Aufführungstermine vor:

**Sonntag, 01.03. 2020, Mittwoch, 04.03. 2020  
und Sonntag, 08.03.2020**

**Zeitnah erfolgen Informationen über den Vorverkauf durch Plakate und die Presse!**

Mutabor (lat. „ich werde verwandelt“) wurde 1989 von einigen engagierten Müttern gegründet, deren Kinder damals im Kindergartenalter waren. Die Idee war, dass der Nachwuchs kindgerecht unterhalten und an das Theaterspiel herangeführt werden sollte. Ein wichtiges Anliegen der Theatergruppe Mutabor ist es nach wie vor, die Kinder- und Jugendarbeit vor Ort zu unterstützen. Dies geschieht in erster Linie natürlich durch das Theater- Schauspiel an sich, aber auch durch die über den Kartenverkauf erwirtschafteten Einnahmen. Daher können sich nach Beendigung der Spielzeit 2020 wieder verschiedene Einrichtungen über Zuwendungen freuen. DP

## Verkehrssicherheit in Bad Bodendorf Maßnahmenkatalog an Stadt übergeben

Rund 30 Punkte umfasst die Liste der Arbeitsgruppe Verkehr, die Ortsvorsteher Alexander Albrecht und seine Stellvertreterin Cora Blechen nun im Rahmen einer Begehung an Vertreter der Stadt Sinzig übergeben konnten. Auch Bürgermeister Andreas Geron nahm sich Zeit, um sich einige der aufgelisteten Schwerpunkte anzusehen und bereits vor Ort erste Ideen und Lösungsstrategien zu erörtern. Dazu gehörten beispielsweise die Parksituation im alten Ortskern, unzureichende bzw. veraltete Beschilderungen im gesamten Dorf, die Radwegführung am Sportplatz und am Ehrenfriedhof oder auch die Nutzung von Schleichwegen zur Umgehung des Rückstaus im Bereich der Ampelanlage B 266. Mit der Begehung setzt Bürgermeister Geron eines seiner kurz nach Amtsantritt gegebenen Versprechen um. Der einmal im Jahr in den Sinziger Stadtteilen durchgeführte Rundgang „Verkehr“ zielt darauf ab, kleinere Maßnahmen

und Projekte zügig umzusetzen. Der Rundgang ist ein Ergänzung der alle zwei Jahre mit Vertretern des LBM und der Polizei stattfindenden „großen“ Verkehrsschau, bei der in der Regel ein bis zwei größere Punkte pro Stadtteil begutachtet werden. Ende 2017 hatte der Ortsbeirat erstmals alle Bürgerinnen und Bürger zur Ideenwerkstatt „Verkehrsberuhigung im Dorf“ aufgerufen. Alle eingegangenen Anregungen und Probleme wurden durch die Arbeitsgruppe Verkehr des Ortsbeirates gebündelt und nun in Form eines Maßnahmenkataloges der Stadt übergeben. Dieser wird nun in enger Abstimmung zwischen Stadt und Ortsbeirat schrittweise umgesetzt. Bei Beschilderungs- und Markierungsarbeiten wird die Stadt die Ergebnisse der Begehungen aus allen Ortsteilen sammeln, um Aufträge an Firmen bündeln und die dafür erforderlichen Finanzmittel in den Haushalt einstellen zu können. Darüber hinaus wurde vereinbart, die Abstimmung und Kommunikation beispielsweise hinsichtlich der Einrichtung von Straßensperrungen oder Umleitungen zukünftig deutlich zu verbessern. Die Arbeitsgruppe Verkehr nimmt auch weiterhin Ihre Ideen und Vorschläge zum Thema Verkehr in Bad Bodendorf entgegen. Senden Sie eine Mail an: [verkehrssicherheit@bad-bodendorf.de](mailto:verkehrssicherheit@bad-bodendorf.de). CB

## 200 Jahre Junggesellen in Bad Bodendorf

**Ein Verein von und für Bad Bodendorfer Bürger - Jubiläum im nächsten Jahr wird mit großem Konzert gefeiert**

### Geschichte der Junggesellen

Schon vor 200 Jahren gab es einen Zusammenschluss von Junggesellen in Bad Bodendorf. Das geht aus dem Fund einer Kirchenfahne aus dem Jahre 1820 hervor. Damals gehörte der Junggesellenverein der St.-Sebastianus-Bruderschaft an. Im Jahre 1859 reaktivierten die Junggesellen sogar die Bruderschaft nach einer Vakanz. Bekannterweise besteht die Bruderschaft auch heutzutage noch und ist somit, gefolgt vom Junggesellenverein, der älteste aktive Verein des Dorfes. Im Jahre 1893 trennte man sich dann von der Bruderschaft und gründete den heutigen Junggesellenverein St. Josef. Konnte sich dieser Verein von Anfang an auf mehr als genügend Mitglieder stützen, machte er während der Weltkriege eine harte Zeit durch. So wurden die Aktivitäten zwischenzeitlich, aufgrund von Mangel an Mitgliedern und wegen Schikanen des NS-Regimes, eingestellt. All das überstand der Verein und gründete zwischen den Weltkriegen sogar den Vorgänger des heutigen Spielmannszuges Blau-Weiß. Bis in die Gegenwart erfreut sich der Junggesellenverein stets großen Zulaufs an Mitgliedern. Im Jahre 1992 wurde der Verein dann offiziell als „eingetragener Verein“ im Vereinsregister eingeschrieben. Nur Dank Herrn Dr. Karl-August Seel, der zu seinen Lebzeiten mit aufwendiger Recherche die Geschichte des Junggesellenvereins aufgearbeitet hat, sind solche Nachforschungen über die Vergangenheit möglich.



## Bad Bodendorfer Junggesellen heute

Heutzutage ist der JGV immer noch ein fester Bestandteil des Bad Bodendorfer Vereinslebens und war und ist der tragende Verein des geselligen Dorflebens. Als zweitältester Verein steht er für den Erhalt der Traditionen und der Brauchtumpflege ein. Deshalb sehen sich auch heute noch 35 Bodendorfer Jungs in der Verantwortung, diesen Verein und den Gedanken dahinter aufrecht zu erhalten und weiter mit Leben zu füllen. Interessierte junge, unverheiratete Männer aus dem Dorf ab 16 Jahren sind stets herzlich willkommen. In früheren Zeiten war die Winter- und Herbstkirmes, (womöglich mangels Alternativen) ein absoluter Höhepunkt im Jahr eines jeden Bürgers. Betrachtet man die heutigen Kirmessen in Bad Bodendorf oder in umliegenden Orten, fällt auf, dass diese leider nur noch eine sehr geringe Rolle im Dorfleben spielen. Dennoch sah man sich in den frühen 2000ern in der Verantwortung, die Ausrichtung der aussterbenden Kirmes zu übernehmen. Auch wenn die Teilnahme der Dorfbewohner in den letzten Jahren immer mehr nachgelassen hat, ist man dennoch stolz darauf, diese Tradition aufrecht zu erhalten und für die Junggesellen ist



dies kein Grund, Trübsal zu blasen oder den Kopf in den Sand zu stecken. So richteten sie im Dezember 2019 mittlerweile zum 14. Mal die „Nikolaus in da House“-Disco aus, welche sich nach wie vor größter Beliebtheit bei der jungen Generation erfreut. Mit Aktionen wie dem Würstchenverkauf zum guten Zweck im Rahmen des jährlichen Adventssingens vor dem Pfarrheim oder der Teilnahme am jährlichen „Dreck-Weg-Tag“ und nicht zuletzt dem aufwendigen Aufstellen des Maibaumes versuchen sie ihrer Rolle im Dorf gerecht zu werden. Die regelmäßige und gegenseitige Unterstützung anderer Dorfvereine ist erst recht selbstverständlich. Wie sonst könnte ein Verein seit bereits 200 Jahren bestehen und immer noch quicklebendig sein. An dem Gedanken hinter dem Junggesellenverein scheint wahrlich etwas dran zu sein.

## Das muss gefeiert werden

**KÖLSCHER ABEND**  
in Bad Bodendorf

**Miljö FIASKO**  
SchälPänz

**SAMSTAG 16.05.2020** EINLASS 10 UHR  
BEGINN 20 UHR

200 Jahre JGV Bad Bodendorf

Nur wenige Vereine können auf eine solch lange und ereignisreiche Geschichte zurückschauen. Deshalb sind sich die Junggesellen einig: Das muss gefeiert werden! Der Höhepunkt der Festlichkeiten wird der „Kölscher Abend“ am Samstag, dem 16.05.2020 sein. An diesem Abend bekommt Bad Bodendorf musikalischen Besuch aus der Domstadt von

den Bands Miljö (mit Songs wie „Wolkenplatz“, „Su lang die Leechter noch brenne“ oder „Kölsch statt Käscht“), Fiasko und der regional bekannten und gefragten Band SchälPänz. Gefeierte wird im großen Festzelt auf der Grundschulwiese. Der Start des Ticketvorverkaufs für diesen Abend wird zeitnah bekannt gegeben. Am Tag darauf, Sonntag, dem 17.05.2020 klingt das Jubiläum bei festlichem und musikalischem Frühschoppen mit anschließendem Familientag aus. Alle Bad Bodendorfer und Freunde des Vereins sind eingeladen, ein unvergessliches Festwochenende mit den Junggesellen zu feiern.

Junggesellenverein St. Josef Bad Bodendorf e.V.

Bildquellen: <https://rip.museum-digital.de/index.php?t=objekt&oges=15547&cacheLoaded=true>  
[http://jgv-bad-bodendorf.de/galerie/2017\\_maibaum\\_auf/galerie.php?id=001](http://jgv-bad-bodendorf.de/galerie/2017_maibaum_auf/galerie.php?id=001)



## KG Rievkooche lädt alle Senioren zum Karneval ein

Liebe Senioren von Bad Bodendorf,

am Sonntag, 09.02.2020 findet die Seniorensitzung der Session 2019/20 statt. Hierzu möchten wir Sie alle sehr herzlich einladen. Kommen Sie um 14.11 Uhr in den Saal der Winzergaststätte und erleben Sie bei uns einen lustigen und jecken Nachmittag. Wir bieten Ihnen närrische Unterhaltung vom Feinsten. Die erste Tasse Kaffee servieren wir Ihnen kostenlos! Wenn Sie möchten, holen wir Sie sehr gerne von zu Hause ab und bringen Sie auch nach der Sitzung wieder dorthin. Melden Sie sich bitte telefonisch unter 0151/28459541 bei Frau Katrin Lang. Wir freuen uns auf einen tollen und närrischen Nachmittag mit Ihnen. Kommen Sie gerne kostümiert und feiern Sie mit uns Karneval in Bad Bodendorf.

Ihr Vorstand der KG Rievkooche



## Rievkooche-Sitzung im Winzerverein

Am 15.02.2020 ab 18.11 Uhr wird dem Publikum im Saal der Winzergaststätte wieder einiges geboten: Eine bunte Mischung aus Tanz, Musik und Vorträgen wird für einen lustigen und kurzweiligen Abend sorgen. Ob Lokalkolorit unserer „Bad Bodendorfer Originale“ oder prinziplicher Besuch aus den Nachbarorten- für jeden Jecken wird etwas dabei sein. Für den Tusch zur richtigen Zeit, kölsches Liedgut und den ein oder anderen Schunkelwalzer konnte wieder der bekannte DJ Buddy verpflichtet werden. Auch nach 23.11 Uhr kann dann unten im Winzerverein kräftig weiter gefeiert, geschunkelt, getanzt und gelacht werden. Infos zum Kartenvorverkauf entnehmen Interessierte bitte der regionalen Presse sowie den Plakaten der KG Rievkooche.

**MARAVILLA**  
BEAUTY SPA HOTEL & RESTAURANT  
★★★★

**GUTSCHEIN**  
Das Weihnachtsgeschenk für Körper und Geist

**10 JAHRE**

**Schöne Geschenkideen für ein entspanntes 2020**

Hauptstr. 158 • 53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Tel: 0 26 42 / 40 00 0 • [www.maravilla-spa.de](http://www.maravilla-spa.de)

**Haar STATION**  
**Kammin**

Inh. Gaby-Hoppe-Schäfer · Friseurmeisterin

Wir freuen uns auf Ihren Besuch: Gaby Hoppe-Schäfer und Danny

Öffnungszeiten: Di. – Fr. 10.00–18.00 Uhr, Sa. nach Vereinbarung

Bad Bodendorf · Bahnhofstr. 4 · Telefon 0 26 42 / 99 89 376

**ALFRED HUPPRICH**

Stahl-Metall · Apparatebau  
Edelstahlverarbeitung · Industriemontage  
Balkon- und Treppengeländer in Schmiedearbeit  
Alu- und Kunststofffenster · Alu- und Kunststofftüren  
Schaufensteranlagen · Markisenbau

53489 Sinzig-Bad Bodendorf      Telefon 0 26 42 / 4 25 97  
Ahrtalstraße 1      Telefax 0 26 42 / 4 15 97

**Fahrschule Henneke**

*... die Schule, die Spaß macht!*      **Top-Ausbildung in allen Klassen**

53489 Sinzig, Ausdorferstr. 39      53474 Bad Neuenahr, Hauptstr. 37  
Info + Unterricht: di. + do. ab 19.00Uhr      Info + Unterricht: mo. + mi. ab 18.30Uhr  
Tel. 02642 / 4 17 13      [www.fahrschule-henneke.de](http://www.fahrschule-henneke.de)      Tel. 02641 / 91 68 63

*Wir danken Ihnen für das uns entgegengebrachte Vertrauen und wünschen Ihnen ein schönes Weihnachtsfest und ein erlebnisreiches Jahr 2020*

## Zweite Vollversammlung im Januar - Zukunft Bad Bodendorfer Karneval

„KG Rievkooche vor dem Aus?“ - So titelte die örtliche Presse und sicher auch das ein oder andere Stammtisch-Gespräch. „In Bad Bodendorf sei es ungeschriebenes Gesetz, sich vor dem Ausscheiden aus einem Vorstand um seine Nachfolge zu kümmern“ mahnte zudem ein Teilnehmer der kürzlich abgehaltenen, außerordentlichen Mitgliederversammlung. Damit aber genau dies nicht im Mai 2020 zu vereinsgefährdenden Schwierigkeiten führt und Stammtisch-Gespräche Wirklichkeit werden, hatte der Vorstand der KG bereits Mitte November zur außerordentlichen Mitgliederversammlung eingeladen- mehr als 6 Monate vor den nächsten Vorstandswahlen. Und er wurde mehr als positiv überrascht! Schnell war der Nebenraum des „MaraVilla“ mit über 40 Teilnehmern voll besetzt und weitere Stühle mussten herbeigeht werden. Erfreulicherweise fanden sich unter den Interessierten nicht nur Mitglieder, sondern auch etliche altbekannte sowie neue Gesichter „aus dem Dorf“. Auch das hohe Interesse der anderen Bad Bodendorfer Vereine deutete man als gutes Zeichen für die Zukunft der KG. Als Einleitung der Versammlung galt es, einen Überblick zum aktuellen Stand zu geben.

Denn Fakt ist, dass der Geschäftsführende Vorstand sowie einige Beisitzer- größtenteils alles Gründungsmitglieder, die sich seit der ersten Minute dem Verein verschrieben hatten- im kommenden Jahr aus diversen, persönlichen Gründen nicht mehr kandidieren werden. Dies könnte die von der KG in den vergangenen 10 Jahren organisierten, dem Dorf und dem Umland zu Gute kommenden Veranstaltungen tatsächlich bedenklich ins Wanken bringen. Wunsch und Ziel des Abends sollte es daher sein, dass die Teilnehmer Ideen äußern, offen und ehrlich Feedback geben sowie erste Rückmeldungen sammeln, ob es bereits Interessierte für die bald vakanten Posten gibt. Auch wenn es ein trauriges Zeichen der Zeit ist, war es doch beruhigend zu hören, dass nahezu alle größeren Bad Bodendorfer Vereine laut Berichten schon mal an einem ähnlichen Punkt standen. Rückmeldungen aus der Vereinslandschaft der Nachbarorte zeichnen zudem ein ähnliches Bild.

Der Vorstand machte deutlich, dass Veranstaltungen wie die Sitzungen, Mondscheinzug und -party einfach nicht zu stemmen sind, wenn Leute fehlen, die „Bock auf Verantwortung“ haben und auch die, die einfach mal mit anpacken. Aus den zahlreichen, konstruktiven Wortmeldungen und Vorschlägen wie Verschlankung des Vorstandes, Bildung von Arbeitsgruppen u.v.m. kristallisierte sich schnell der Wunsch heraus, der Vorstand möge die Vorstandsstruktur sowie die dazugehörigen Aufgaben „rund ums Jahr“ den Mitgliedern etwas deutlicher machen. Dies soll es Interessierten leichter machen, Einblick in die jeweiligen Posten zu erhalten. Diesem Wunsch wurde bereits Rechnung getragen: Eine



umfangreiche Präsentation rund um die Aufgaben der Karnevalisten wurde von Geschäftsführerin Silke Diedrich umgehend erstellt und wird Mitgliedern und Interessierten am 09. Januar 2020 um 19.30 Uhr im „Kaminzimmer“ des Maravilla vorgestellt. Herzlich eingeladen sind nicht nur diejenigen, die bereits der Versammlung im November beige-wohnt haben, sondern ALLE, die sich vorstellen können, im Vorstand oder einer der zukünftigen Arbeitsgruppen mitzuwirken. Jede Hand wird gebraucht, und für jedes Talent gibt es mit Sicherheit eine passende Aufgabe. Hierfür ist es nicht zwingend notwendig, ein „Vollblut-Karnevalist“ zu sein. Auch im Hintergrund werden stets Leute mit einem Sinn für den Gesamtüberblick, Zahlen-Faible, mit Lust auf Gestaltung oder mit handwerklichem Geschick und vielem mehr dringend benötigt. Vertreter anderer Vereine, die mit ihrem eigenen Erfahrungsschatz etwas zum Erhalt der Veranstaltungen beitragen könnten, sind ebenfalls am 09.01.20 sehr herzlich willkommen. Vielleicht noch wichtig zu wissen: Von Anfang an machten die ausscheidenden Vorstände deutlich, dass niemand mit seinem neuen Posten allein gelassen wird- eine „Einarbeitung“ sei ebenso selbstverständlich wie Rat und Tat während der Session, denn der Fortbestand des Bad Bodendorfer Karnevals liegt allen sehr am Herzen.

## RS Computer

### Nach 30 Jahren in Bad Bodendorf gut angekommen

Im Juli 2018 hat das Unternehmen seinen Sitz von Heimersheim in das Geschäftshaus, ehemals Elektro Schmitz am Bahnhof verlegt, und Firmenchef Reiner Stutz ist heute überaus froh, diesen Schritt getan zu haben. Sein Betrieb hat hier wesentlich bessere Entfaltungsmöglichkeiten, und er fällt zudem an dieser zentralen Stelle im unteren Ahrthal gerade zu jedem ins Auge. Dafür sorgen schon die verkehrsreiche Bahnhofstraße, der Halt vor der Schranke und vierzig Züge der Ahrthalbahn, die hier täglich kreuzen. Glückliche Umstände gerade im Jahr des 30. Jährigen Bestehens dieses IT Systemhauses zur Lösung aller Probleme rund um den Computer. Es fing 1989 erstmal ganz klein an, als Reiner Stutz im Dachgeschoss seines Löhndorfer Wohnhauses in diese Zukunftsbranche einstieg.

Das Geschäft entwickelte sich im Laufe der Jahre rasant zu dem heutigen renommierten IT-Unternehmen für Kunden aus Wirtschaft, Verwaltung, aber auch der privaten Sphäre, das nun in unsrem Dorf sein 30. jähriges Bestehen feiert. Aus diesem Anlass stieg im Juni ein zünftiger Tag der Offenen Tür, an dem Reiner Stutz zahlreiche Gäste aus seiner Kundschaft von nah und fern, aber auch aus dem Dorf begrüßen konnte. Natürlich war es für ihn eine Selbstverständlichkeit, gleich zu Anfang dem Verein Bad Bodendorfer Unterneh-



Reiner Stutz vor der Videowall

# Blumen FUCHS

**Gartenbau & Floristik**

Hauptstrasse 48 • 53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Tel. 0 26 42 / 4 11 66 • Fax 0 26 42 / 4 11 09  
blumenfuchs@gmx.de

## Schreinerei Steinborn

**Meisterbetrieb**

**Innentüren, Fenster und Haustüren – Reparaturservice  
Möbel und Einbauschränke – Innenausbau – Holzfußböden**

An der Glasfabrik • 53498 Bad Breisig  
Telefon 02642/43644 • Fax 02642/991946

## Frohe Weihnachten und ein gutes neues Jahr

wünschen wir allen  
Mitgliedern, Freunden,  
Gönnern und Sponsoren  
des SC Bad Bodendorf 1919 e.V.

## Der Vorstand und Ehrenbeirat

*Wir wünschen allen  
unseren Mitgliedern,  
Bad Bodendorfer Bürgern,  
Freunden und Bekannten  
ein frohes Weihnachtsfest  
und ein gesundes  
neues Jahr 2020.*

**Lohnsteuerhilfverein Rhein-Ahr-Eifel e.V.**  
**Elke von Rauchhaupt**  
Beratungsstellenleiterin  
Naheweg 2, 53489 Bad Bodendorf, Tel. 0 26 42 / 99 399 33

## Mobile med. Fußpflege Inge Baumann

Telefon (0 26 42) 40 91 26  
Mobil (01 77) 7 48 73 02

*Frohe Weihnachten und  
ein gesundes und gutes Jahr 2020!*

53489 Sinzig - Bad Bodendorf  
Ahrthalstraße 24

- Termine nach telefonischer Vereinbarung -

men e.V. beizutreten, und er freut sich sehr über die positive Aufnahme bei den hiesigen Firmen, aber auch der Bürgerschaft. All das war für ihn guter Grund für die Installation einer weiteren Videowall in unserem Dorf, so wie sie auf dem Weg nach Sinzig am Gebäude TSS Bauteile seit längerem zu sehen ist. Sie bietet nun im Schaufenster zur Bahnhofstraße auf 3 m² Fläche der Geschäftswelt, aber auch dem Dorf mit seinen Vereinen und Institutionen eine ausgesprochen effiziente Werbemöglichkeit an diesem örtlichen Brennpunkt. Inzwischen wird diese auch schon lebhaft wahrgenommen. Die Unternehmen können sich hier etwa durch Einbringen von Bildern, Angeboten und Videos außerordentlich vielseitig darstellen. Es gilt allerdings das Prinzip, dass nur ein Betrieb einer Branche zugelassen ist, um so den Werbeeinfluss zu erhöhen und um Konkurrenzsituationen auf der Videowall zu vermeiden.

Im Übrigen gibt es für Bad Bodendorfer Firmen Sonderkonditionen, und Vereine zahlen nur den halben Preis. Der örtliche Veranstaltungskalender ist, soweit bekannt, bereits eingearbeitet. Sicher bedeutet dieses schöne Projekt eine wertvolle Bereicherung bei der Präsentation unseres Dorfes. Im Übrigen ist Reiner Stutz nicht nur ein exzellenter IT-Spezialist, auch Musik hat er im Blut und sogar zunächst Musik studiert, hat Platten und CD's aufgenommen und ist zudem noch immer Leiter des Saarländischen Zupforchesters. So bleibt nur noch, diesem neuen und innovativen Unternehmen unseres Dorfes weiterhin viel Erfolg zu wünschen. BK

**BLUE VELVET**  
sucht Frau...

...als Tänzerin oder Trainerin!  
E-Mail: kontakt@tanzgruppe-blue-velvet.de

Facebook oder Instagram

**GÄSTEHAUS BAUER**

**— Ambiente —**

*Wir wünschen unseren Gästen  
frohe Weihnachten und  
einen guten Rutsch ins neue Jahr.*

**Madeleine, Melanie und Peter Koschek**

**Saisonöffnung 4. April 2020**  
Öffnungszeiten: Donnerstag, Freitag und Samstag ab 16.00 Uhr

**Aschermittwoch Fisch-Essen**  
Um Reservierung wird gebeten!

Sinzig-Bad Bodendorf · Hauptstr. 52 · Tel. 02642/42187  
Fax 02642/903910 · Mail info@gaestehaus-bauer-koschek.de  
www.gaestehaus-bauer-koschek.de

Supportende für Windows 7  
und Windows Server 2008

Windows 7 + Windows Server 2008

**Time to say  
goodbye**

Sprechen Sie uns an. Wir lassen Sie nicht hängen!  
www.rs-computer.de **RS**COMPUTER

Wir sagen allen ein herzliches Dankeschön  
und wünschen ein fröhliches Weihnachtsfest  
und ein glückliches,  
gesundes neues Jahr 2020.

Eure  
**Bad Bodendorfer Möhnen**

**Der Weihnachtsbaum  
vom  
Forsthaus Erlenbusch**

geöffnet  
**jeden Tag 9–17 Uhr, noch bis zum 23.12.2020**

Schmuckgrün, Adventskränze und Deko  
Weihnachtsbäume – auch zum Selberschlagen  
Brennholz, trocken, offenfertig  
Wilabret aus dem Remagener Wald

**zusätzlich an allen Wochenenden:**  
**Adventsausstellung/Weihnachtsmarkt**

Familie Louen · Forsthaus Erlenbusch · 53424 Remagen  
Telefon 02642-3511 [www.forsthaus-erlenbusch.de](http://www.forsthaus-erlenbusch.de)

**Impressum:**  
**Herausgeber:** Heimat- und Bürgerverein Bad Bodendorf e.V., Saarstraße 1, 53489 Bad Bodendorf, Telefon 02642/991414, Telefax 02642/991497  
**Redaktion:** verantwortlich: Bernhard Knorr (BK), bernhard.knorr@bad-bodendorf.de  
**Mitarbeit:** Cora Blechen (CB), Renate Nagel (RN), Daniela Pörzgen (DP), Gerold Schreyer (GS) und Thomas Portugall (tjp)  
**Anzeigenredaktion**  
Gerold Schreyer, Tel. 02642 / 45395, gerold.schreyer@bad-bodendorf.de  
Es gilt die Anzeigenpreisliste 04/2017  
**Satz und Druck** und Herstellung: Druckhaus Optiprint, Tel. 02642 - 981051  
**Erscheinungsweise:** vierteljährlich  
**Auflage:** 2100  
**Abgabe und Zustellung:** kostenlos an alle Haushalte in Bad Bodendorf  
**Bankverbindungen:**  
Volksbank RheinAhrEifel eG, Zweigstelle Remagen  
IBAN: DE31 577515910141 430100 BIC: GENODED1BNA1  
Kreissparkasse Ahrweiler, Zweigstelle Bad Bodendorf  
IBAN: DE2157751310 0000 5622 72 BIC: MALADES1AHR

## Veranstaltungskalender:

21. Dez. **Musikalische Adventsfeier** an der Kirche Ortsvereine laden ein  
18.30 Uhr Musikalische Eröffnung durch die Chorgemeinschaft MG.V. „Eintracht“ und „Cäcila“ in der Kirche  
anschl.: Spielmannszug „Blau Weiss“, Blasorchester St. Sebastianus, Glühwein, Siedewurst etc. am Weihnachtsbaum vor der Kirche
29. Dez. **Musik zur Krippenzeit** 18:00 Uhr  
Pfarrkirche St. Sebastianus (Siehe Art. S. 4)
3. Jan. **Kinderbauernhof** am Schwanenteich 15 - 17.00 Uhr
12. Jan. **Heimatmuseum** Bahnhofstraße 15  
geöffnet 13 - 17 Uhr
18. Jan. **Mithelfertag** am Schwanenteich 10 – 13.00 Uhr
18. Jan. **Kapitelmesse** der Bruderschaft St. Sebastianus  
9.30 Uhr Messe, anschließend Kapitel in der Winzergaststätte
19. Jan. **Theateraufführung** „die Bühnengeister“  
im Maranatha Festsaal Fr. v. Stein Straße um 15:30 Uhr
7. Feb. **Kinderbauernhof** am Schwanenteich 15 -17.00 Uhr
8. Feb. **die bunte Kindersitzung**, 14:11 Uhr  
Viel Spaß, Tanz und Spiele,  
Ausrichter: die Bad Bodendorfer Tanzgruppen
9. Feb. **Heimatmuseum** Bahnhofstraße 15  
geöffnet 13 - 17 Uhr
9. Feb. 14.11 Uhr - **Senioren-sitzung**  
KG. Rievkooche, , Winzergaststätte (siehe Artikel S. 15)
15. Feb. **Mithelfertag** am Schwanenteich 10 – 13.00 Uhr
15. Feb. 18.11 Uhr **Rievkooche- Sitzung**  
die große Karnevalsitzung der Kg.- Rievkooche im Saal der Winzergaststätte Eintritt 12,-  
Vorverkauf 25.01.20 ab 10.00 Uhr auf dem Saal der Winzergaststätte dannach Verkauf der Restkarten in „Monis Haarstudio“
20. Feb. **Weiberfasnacht**, ca. 13.45 Uhr Umzug durch das Dorf  
Anschl. 14.11Uhr Kaffeeeklatsch der Möhnen-Gesellschaft in der Schützenhalle, Eintritt: 11.-  
Kartenvorverkauf: 25.01.ab 8.30 Uhr Ahrtal-Café
- 6.März **Kinderbauernhof** am Schwanenteich 15 -17.00 Uhr
8. März **Heimatmuseum** Bahnhofstr.  
Hauptstr. 15. geöffnet 13- 17 Uhr
21. März **Mithelfertag** am Schwanenteich  
10 – 13.00 Uhr

Redaktionsschluss  
der Dorfschelle 1/2020  
10. März 2019

# HAIRSTYLE

Cut and Colour

 **Marita Schmitz**

53489 Sinzig - Bad Bodendorf • Bäderstraße 8 • 02642-42293  
**Dienstags bis 20.00 Uhr geöffnet!**

## INSTITUT DE BEAUTÉ

**LONG-TIME-LINER®**  
CONTURE MAKE-UP

**NAGELSTUDIO**  
FUSSPFLEGE *Waltraud Loose* **40 99 94**

 **MONI'S HAARSTUDIO** **4 14 63**  
Inh. Monika Klar 

Hauptstraße 41 • 53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
[www.institutdebeaute.de](http://www.institutdebeaute.de)

## Claudis Naildomicil

**Nagel- & Fußpflegestudio** 

**Claudia Niehues-Rodrigues**  
Am Sonnenberg 48 • 53489 Sinzig-Bad Bodendorf • Tel. 026 42/90 62 69  
[www.claudis-naildomicil.de](http://www.claudis-naildomicil.de) • [claudis-naildomicil@gmx.de](mailto:claudis-naildomicil@gmx.de)  
Termine nach Vereinbarung

**Getränke**   **Abholmarkt Heimservice**

Mo.–Sa. **026 42 99 26 03**  
800–2145 Uhr **Tirréé**

**Am Rotweinwanderweg • Heerweg 18**  
● **Lieferservice (0,50 €/Kasten)**

**Erich Riske**  
Maler- und Lackiermeister



**Moderne Raumgestaltung**  
Bodenbeläge  
Wärmedämm-Verbundsysteme  
Fassadengestaltung  
Lehmputz  
Tapezierarbeiten

Josef-Hardt-Allee 31  
53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Telefon 026 42/98 13 85  
Mobil 0170/580 35 88

 **J. Bauer u. Sohn** **GmbH**

53489 Sinzig-Bad Bodendorf

● Bau- und Möbel-Schreinerei  
● Innenausbau  
● Treppenbau  
● Bestattungen

Werkstätten: Gartenstraße 11  
Büro: Schützenstraße 31

 Telefon 026 42/98 12 33  
Fax 026 42/98 12 35



Genießen Sie in gepflegter und gemütlicher Atmosphäre unser reichhaltiges Warenangebot...

**Lucia Felber**

Bad Bodendorfer Unternehmen



**Bäckerei · Konditorei · Café Lucia Felber**  
Hauptstr. 92-96 · 53489 Bad Bodendorf · Tel. 026 42/42608

## Wir schaffen Atmosphäre!



*Wir schaffen Atmosphäre!*  
**Maler Lenzen**

**Besuchen Sie uns:**  
Hauptstraße 88  
Sinzig - Bad Bodendorf

Jetzt informieren ☎ 0 26 42 / 90 35 21 🌐 [maler-lenzen.de](http://maler-lenzen.de)

## Unsere Leistungen für Sie!

- » Krankengymnastik
- » Massage
- » Krankengymnastik am Gerät
- » Lymphdrainage
- » und vieles mehr!



Praxis für Physiotherapie  
Gesundheitsclub

**GUNNAR HOISCHEN**

Schillerstraße 62  
53489 Bad Bodendorf

Telefon 0 26 42 / 98 11 03  
Telefax 0 26 42 / 98 11 05

E-Mail: [info@physio-hoischen.de](mailto:info@physio-hoischen.de)  
Internet: [www.physio-hoischen.de](http://www.physio-hoischen.de)

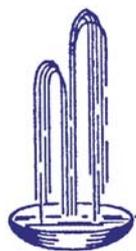
**hysiotherapie**

Bad Bodendorfer Unternehmen

**WIR** spenden - **SIE** entscheiden wohin!



[www.ksk-ahrweiler.de/spendenportal](http://www.ksk-ahrweiler.de/spendenportal)



## Brunnen-Apotheke

Apotheker Frank Wegner  
53489 Sinzig-Bad Bodendorf · Bahnhofstraße 9  
Telefon 026 42 / 4 12 00 · Fax 026 42 / 4 40 23

*Wir wünschen allen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und ein glückliches neues Jahr und danken für das entgegengebrachte Vertrauen.*

[www.brunnen-apo-sinzig.de](http://www.brunnen-apo-sinzig.de)



**Stark für Ihre Gesundheit !!**

**Reformhaus  
Bad Bodendorf**  
Inh. Frank Wegner

**Reformhaus**

Treffpunkt gesunden Lebens

Bahnhofstraße 9  
53489 Sinzig-Bad Bodendorf  
Telefon 026 42/980101  
Fax 026 42/44023

Bad Bodendorfer Unternehmen



## Machen Sie mit!

Unterstützen Sie regionale Projekte auf unserem Spendenportal oder starten Sie selbst bald ein gemeinnütziges Spendenprojekt.

Alle Infos zu unserem Spendenportal erhalten Sie unter: [www.ksk-ahrweiler.de/spendenportal](http://www.ksk-ahrweiler.de/spendenportal)



Einfach QR-Code einscannen und direkt informieren!

Bad Bodendorfer Unternehmen

**KS** Kreissparkasse  
Ahrweiler